

# Inhaltsverzeichnis

---

Deutsch .....	2
English .....	34
Français .....	66
Italiano .....	98
Español .....	130

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Was gibt's Neues?</b>	<b>4</b>
Version 2.2...	4
Version 2.1...	4
Version 2.0...	4
<b>Erste Schritte</b>	<b>5</b>
<b>Inbetriebnahme einer Nebensäule (Slave)</b>	<b>7</b>
WLAN-Verbindung herstellen	7
Betriebsart RAZL-2 CO Nebensäule	7
<b>Inbetriebnahme einer Hauptsäule (Master / Einzelgerät)</b>	<b>9</b>
WLAN-Verbindung herstellen	9
Betriebsart RAZL-2 CO Hauptsäule	9
<b>Konfiguration der Geräteparameter</b>	<b>11</b>
<b>Gerät konfigurieren</b>	<b>12</b>
<b>System-Konfiguration</b>	<b>14</b>
<b>Status Information</b>	<b>16</b>
Bearbeitung des Layout der Status Informationen	16
Bearbeitung der Texte in der Status Information	16
Anzeige der Status Informationen auf externen Geräten	16
<b>Besucher Statistik</b>	<b>17</b>
Systemzeit der RAZL-2 CO setzen	17
Gesamtzahl der Besucher	17

---

<b>Justagemodus</b>	<b>18</b>
<b>Gerät deaktivieren</b>	<b>19</b>
<b>Gerät identifizieren</b>	<b>21</b>
<b>Koppeln weiterer Geräte an die Hauptsäule</b>	<b>22</b>
<b>Werkseinstellung aktivieren</b>	<b>23</b>
Werkseinstellung einer Hauptsäule	24
Werkseinstellung einer Nebensäule	24
Werkseinstellung durch Spannungsreset durchführen	24
<b>Erweiterungsmöglichkeiten</b>	<b>25</b>
<b>Externe Bildschirme</b>	<b>26</b>
<b>REST API</b>	<b>27</b>
<b>Externe Aktoren</b>	<b>29</b>
Hinzufügen eines neuen Aktors	29
Bearbeiten der Einstellungen eines Aktors	30
Entfernen eines Aktors	30
<b>FAQs</b>	<b>31</b>
<b>Technische Daten</b>	<b>32</b>

# Was gibt's Neues?

## Version 2.2...

- Erste Version der Besucherstatistik. Diese beinhaltet bis jetzt die Informationen über die erlaubte Gästeanzahl und die jeweilige Besucheranzahl. ["Besucher Statistik" auf Seite 17](#)
- Optionale Limitierung der Zählung. Besucher kleiner 0 und größer der zulässigen Besucheranzahl können beschränkt werden.
- Externe Aktoren, wie zum Beispiel Http fähige Relais mit WLAN können angesteuert werden. Diese sind als Zubehör bestellbar. ["Externe Aktoren" auf Seite 29](#)

## Version 2.1...

- Konfigurierbare Status Seite. ["Status Information" auf Seite 16](#)
- Neu gestaltete Hilfe

## Version 2.0...

- Bis zu sechs RAZL-2 CO koppelbar.

## Erste Schritte

- Stellen Sie die RAZL-2 CO vor dem Eingangsbereich gut sichtbar auf. Die Sensorsäule mit der Ampel kann sowohl rechts als auch links aufgestellt werden.



- Bringen Sie die mitgelieferten Aufkleber für die Erklärung der Ampelzustände auf den Säulen an.



- Verbinden Sie den Netzstecker der Sensorsäule mit eine Steckdose. Der Anschluss der Sensorsäule erfolgt über ein 4 m langes Anschlusskabel mit Schukostecker, welches bei einem neuen Gerät in der Säule verstaut ist. Ziehen Sie die benötigte Kabellänge aus der Säule heraus.



- Während des Startvorgangs leuchtet die Ampel blau. Sobald die blaue Ampel aus geht ist die RAZL-2 CO bereit für die Ersteinrichtung.

Für die Einrichtung einer Hauptsäule oder einem Einzelgeräte folgen Sie der Anleitung

["Inbetriebnahme einer Hauptsäule \(Master / Einzelgerät\)" auf Seite 9](#)

Für die Einrichtung einer Nebensäule folgen Sie der Anleitung

["Inbetriebnahme einer Nebensäule \(Slave\)" auf der nächsten Seite](#)

## Inbetriebnahme einer Nebensäule (Slave)

Die Inbetriebnahme über den Einrichtungsassistent ist nur möglich, wenn das Gerät neu ist oder zuvor auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde. "[Werkseinstellung aktivieren](#)" auf Seite 23

### WLAN-Verbindung herstellen

Stellen Sie sicher, dass die zu konfigurierende RAZL-2 CO Betriebsbereit ist.

Für die Anmeldung an einem RAZL-2 CO benötigen Sie den Netzwerkname und das zugehörige Passwort. Bei Geräten in Werkseinstellung sind Folgende WLAN-Einstellungen aktiv:

- WLAN-Name (SSID): **RAZL-Seriennummer der Sensorsäule** (Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild der Sensorsäule)
- WLAN-Passwort: **fiessler#razl**

1. Öffnen Sie die Übersicht der verfügbaren WLAN-Netzwerke auf dem Gerät mit welchem Sie die RAZL-2 CO konfigurieren möchten.
2. Stellen Sie eine Verbindung zu dem WLAN der zu konfigurierenden RAZL-2 CO her.
3. Eventuell erscheint auf Ihrem Gerät eine Meldung, dass über die neue Verbindung keine Internet Konnektivität gegeben ist. Es muss ausgewählt werden die WLAN-Verbindung zu behalten.



Verwenden Sie für die Konfiguration ein Smartphone, ist solange keine Internetverbindung mit dem Mobilgerät mehr möglich, bis die Verbindung zu diesem WLAN wieder beendet wird.

### Betriebsart RAZL-2 CO Nebensäule

Info: Die Betriebsart kann nur geändert werden, wenn das Gerät auf Werkseinstellung gesetzt wurde.

1. Um den Einrichtungs-Assistent der RAZL-2 CO zu starten öffnen Sie ein neues Fenster in Ihrem

	Internetbrowser. Geben Sie in die Adressleiste des Browsers <b>http://razl.ian</b> ein und bestätigen Sie die Eingabe. Sollte keine Verbindung möglich sein geben Sie alternativ <b>http://10.1.10.1</b> ein.
2.	Wählen Sie als Betriebsart <b>Nebensäule (Slave) / Teilnehmer eines RAZL-WLAN Hotspot</b> aus.
3.	Geben Sie im nächsten Schritt WLAN Name (SSID) und WLAN Passwort der <b>Hauptsäule (Master)</b> ein.
4.	Nachdem Sie die Einstellungen bestätigt haben wird die RAZL-2 CO mit den neuen WLAN Einstellungen gestartet. Stellen Sie sicher, dass bei der Hauptsäule die Option für das Koppeln neuer Teilnehmer aktiviert wurde. " <a href="#">Koppeln weiterer Geräte an die Hauptsäule</a> " auf Seite 22
5.	Verbinden Sie sich zu der Hauptsäule und konfigurieren Sie die Geräteparameter für das neu gekoppelte Gerät. " <a href="#">Gerät konfigurieren</a> " auf Seite 12



Sollten bei der Konfiguration der Verbindungsdaten zur Hauptsäule ein Fehler passiert sein, so kann die Nebensäule sich nicht verbinden. In diesem Fall muss die RAZL-2 CO auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. "[Werkseinstellung aktivieren](#)" auf Seite 23



## Inbetriebnahme einer Hauptsäule (Master / Einzelgerät)

Die Inbetriebnahme über den Einrichtungsassistent ist nur möglich, wenn das Gerät neu ist oder zuvor auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt wurde. "[Werkseinstellung aktivieren](#)" auf Seite 23

### WLAN-Verbindung herstellen

Stellen Sie sicher, dass die zu konfigurierende RAZL-2 CO Betriebsbereit ist.

Für die Anmeldung an einem RAZL-2 CO benötigen Sie den Netzwerkname und das zugehörige Passwort. Bei Geräten in Werkseinstellung sind Folgende WLAN-Einstellungen aktiv:

- WLAN-Name (SSID): **RAZL-Seriennummer der Sensorsäule** (Die Seriennummer befindet sich auf dem Typenschild der Sensorsäule)
- WLAN-Passwort: **fiessler#razl**

1. Öffnen Sie die Übersicht der verfügbaren WLAN-Netzwerke auf dem Gerät mit welchem Sie die RAZL-2 CO konfigurieren möchten.
2. Stellen Sie eine Verbindung zu dem WLAN der zu konfigurierenden RAZL-2 CO her.
3. Eventuell erscheint auf Ihrem Gerät eine Meldung, dass über die neue Verbindung keine Internet Konnektivität gegeben ist. Es muss ausgewählt werden die WLAN-Verbindung zu behalten.



Verwenden Sie für die Konfiguration ein Smartphone, ist solange keine Internetverbindung mit dem Mobilgerät mehr möglich, bis die Verbindung zu diesem WLAN wieder beendet wird.

### Betriebsart RAZL-2 CO Hauptsäule

Info: Die Betriebsart kann nur geändert werden, wenn das Gerät auf Werkseinstellung gesetzt wurde.

1. Um den Einrichtungs-Assistent der RAZL-2 CO zu starten, öffnen Sie ein neues Fenster in

	Ihrem Internetbrowser. Geben Sie in die Adressleiste des Browsers <b>http://razl.ian</b> ein und bestätigen Sie die Eingabe. Sollte keine Verbindung möglich sein geben Sie alternativ <b>http://10.1.10.1</b> ein.
2.	Wählen Sie als Betriebsart <b>Hauptsäule (Master) / Eigenständiger RAZL-WLAN Hotspot</b> aus.
3.	Im nächsten Schritt können Sie die WLAN Einstellungen ändern. Sie werden aus Sicherheitsgründen dazu aufgefordert ein neues WLAN-Passwort für die RAZL-2 CO zu vergeben.
4.	Nachdem Sie die Einstellungen bestätigt haben wird die RAZL-2 CO mit den neuen WLAN Einstellungen gestartet. Warten Sie bis in den verfügbaren WLAN-Netzwerken die neue Verbindung erscheint. Verbinden Sie erneut zu dem WLAN mit den neuen Zugangsdaten.

Nachdem Sie die Grundkonfiguration der RAZL-2 CO abgeschlossen haben, können Sie jetzt mit den Einstellung bezüglich der Montageart und der erlaubten Besucher fortfahren.

## Konfiguration der Geräteparameter

Um die Konfiguration einer RAZL-2 CO zu bearbeiten verbinden Sie sich mit einem WLAN fähigem Endgerät wie z.B. einem Smartphone oder Laptop zu der RAZL-2 CO Hauptsäule. Öffnen Sie ein neues Fenster in Ihrem Internetbrowser und geben Sie in die Adressleiste des Browsers **http://razl.ian**. Sollte keine Verbindung möglich sein geben Sie alternativ **http://10.1.10.1** ein.

Für die Gerätespezifische Konfiguration folgen Sie der Anleitung

["Gerät konfigurieren" auf der nächsten Seite](#)

Für die Konfiguration Systemdaten folgen Sie der Anleitung

["System-Konfiguration" auf Seite 14](#)

Möchten Sie die Betriebsart einer RAZL-2 CO ändern, so müssen Sie für dieses Gerät die Werkseinstellungen aktivieren. Bei der nächsten Verbindung zu dem Gerät startet automatisch der Einrichtungsassistent. ["Werkseinstellung aktivieren" auf Seite 23](#)

## Gerät konfigurieren

Sie können für jedes Gerät folgende Einstellungen vornehmen:

Name des Geräts	Tragen Sie hier zum Beispiel den Verwendungsort des Geräts ein
Montage der Zähllichtschranke vom Ladeneingang aus gesehen	Das Gerät kann auf beiden Seiten des Durchgangs aufgestellt werden. Relevant für die korrekte Einstellung ist hier immer die Betrachtung von außerhalb des beschränkten Bereichs.
Verwendungsart	Sie können wählen ob das Gerät an einem Eingang, einem Ausgang oder einem Ein-Ausgang aufgestellt ist. Ist 'Eingang' oder 'Ein-Ausgang' gewählt so schaltet die Ampel bei Erreichen der maximalen Personenanzahl auf rot. Bei 'Ausgang' bleibt die Ampel in diesem Fall grün.

Um die Einstellungen zu ändern führen Sie folgende Schritte durch:

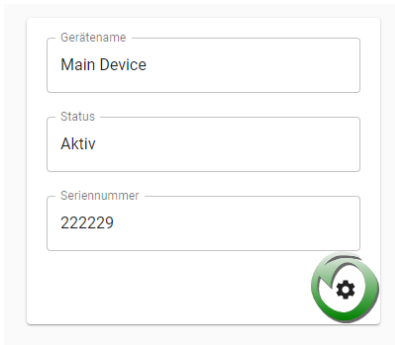
- Aktivieren Sie den Konfigurationsmodus indem Sie das **Schloss-Symbol** betätigen und die Abfrage bestätigen.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **Geräte-Übersicht**. Es erscheint eine Übersicht aller verfügbaren Geräte.




- Betätigen Sie bei dem gewünschten Gerät das **Einstellungs-Symbol**.



Gerätename  
Main Device

Status  
Aktiv

Seriennummer  
222229



- Um die geänderten Einstellungen zu übernehmen betätigen Sie das Feld **Speichern**.

## System-Konfiguration

Sie können für das System folgende Einstellungen vornehmen:

Aktuelle Personenzahl	Korrektur der aktuellen Besucherzahl.
Startwert für Personenzahl nach Neustart	Wird nach einem Spannungsreset als Startwert gesetzt. So können Sie z.B. Ihr Personal von der maximalen Personenzahl abziehen.
Maximal zulässige Personenanzahl	Bei Erreichen der maximalen Personenzahl schaltet die Ampel auf Rot.
Differenz zur maximalen Personenzahl für Wiederfreigabe	Setzen Sie diesen Wert falls es gewünscht ist, dass nach Erreichen des Maximums eine bestimmte Personenzahl den Bereich wieder verlassen muss bevor die Ampel wieder auf Grün schaltet
Personenzahl kleiner 0 erlaubt	Wenn diese Option aktiv ist wird der aktuelle Personenzähler auch unter 0 dekrementiert.
Personenanzahl größer 'Maximal zulässige Personenanzahl' erlaubt	Wenn diese Option aktiv ist wird der aktuelle Personenzähler auch über den Wert 'Maximal zulässige Personenanzahl' inkrementiert.
Akustischer Alarm bei Überschreitung der zulässigen Personenzahl	Wenn diese Option aktiv ist erfolgt eine akustische Warnung bei Überschreiten eines Zugangs wenn die maximale Personenzahl bereits erreicht war
Fehlertoleranzzeit Justage-Alarm in Sekunden	Bei Unterbrechung der Zähllichtschranke wird diese Zeit gewartet bis ein Justage-Alarm ausgelöst wird.
Fehlertoleranzzeit Slave-Kommunikation in Sekunden	Meldet sich ein verbundenes und aktives Gerät nicht bei der Hauptsäule wird diese Zeit gewartet bis ein Kommunikations-Alarm ausgelöst wird. Diese Zeit ist unerheblich wenn Sie das Gerät als Einzelgerät einsetzen.
Fehlertoleranzzeit für	Kann ein Ereignis für ein Aktor für die eingestellte Zeit nicht gesendet werden,

externe Komponenten in Sekunden	wird dies in der Übersicht der Aktoren angezeigt.
Fehler-Meldeart	Bestimmt ob bei Auslösen eines Alarms die Warnung nur visuell über die Ampel oder auch zusätzlich akustisch erfolgen soll.
Fehler-Mel-deverhalten	Bestimmt ob bei Auslösen eines Alarms die Warnung nur auf dem betroffene Gerät oder auf allen Geräten ausgegeben werden soll. Dieser Wert ist unerheblich wenn Sie das Gerät als Einzelgerät einsetzen.

Um die Einstellungen zu ändern führen Sie folgende Schritte durch:

- Aktivieren Sie den Konfigurationsmodus indem Sie das **Schloss-Symbol** betätigen und die Abfrage bestätigen.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **Geräte-Übersicht**. Es erscheint eine Übersicht aller verfügbaren Geräte.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **System-Konfiguration**.
- Um die geänderten Einstellungen zu übernehmen betätigen Sie das Feld **Speichern**.

## Status Information

Sie haben die Möglichkeit Ihren Besuchern Informationen über den aktuellen Status der RAZL-2 CO bereit zu stellen. Das Layout der Seite und die Texte können in der grafischen Benutzeroberfläche der RAZL-2 CO Hauptsäule geändert werden. Verbinden Sie sich zu der RAZL-2 CO Hauptsäule und aktivieren Sie den Konfigurationsmodus. Öffnen Sie in dem Menü den Eintrag **Status-Konfiguration**.

### Bearbeitung des Layout der Status Informationen

Sie aus diversen Elementen Ihre eigene Status Seite erstellen. Ziehen Sie einfach per Drag and Drop die gewünschten Elemente aus der Ansicht **Verfügbar** in die Ansicht **Verwendet**. Wenn Sie mit der Erstellung des Layout fertig sind wechseln Sie zum nächsten Schritt.

### Bearbeitung der Texte in der Status Information

Ihnen werden alle änderbare Texte aus Ihrem Layout angezeigt. Setzen Sie keinen eigenen Text ein so wird ein im System hinterlegter Standardtext angezeigt. Sobald Sie mit der Konfiguration fertig sind speichern Sie die das neue Erscheinungsbild der Status Informationen. Eventuell bereits angeschlossene Anzeigen werden automatisch die neuen Status Informationen anzeigen.

### Anzeige der Status Informationen auf externen Geräten

Um die Status Informationen auf einem externen Gerät, wie z.B. einem Smart TV oder einem Tablet anzuzeigen, muss dieses Gerät in dem selben WLAN sein, wie die RAZL-2 CO Hauptsäule. Öffnen Sie auf dem Gerät ein Webbrowser und geben Sie in die Adresszeile **<http://razl.lan/customer-info>** ein.



## Besucher Statistik

Sie haben die Möglichkeit die Besucher Statistik über Bedienoberfläche der RAZL-2 CO abzurufen. Verbinden Sie sich zu der RAZL-2 CO Hauptsäule und aktivieren Sie den Konfigurationsmodus. Öffnen Sie in dem Menü den Eintrag **Besucher-Statistik**. Hier können Sie den gewünschten Zeitraum auswählen.

### Systemzeit der RAZL-2 CO setzen

Auf der Seite **Besucher-Statistik** wird Ihnen die Systemzeit der RAZL-2 CO angezeigt. Um die Zeit neu zu setzen betätigen Sie das Feld **Aktuelle Zeit des Endgeräts als Systemzeit Übernehmen**.

### Gesamtzahl der Besucher

Die RAZL-2 CO addiert in diesem Feld alle jemals gezählten Besucher. Wenn Sie diesen Wert wieder zurücksetzen möchten betätigen Sie das Feld **Gesamtzahl der Besucher zurücksetzen**.

## Justagemodus

Nachdem eine RAZL-2 CO Säule aufgestellt wurde ist es zu empfehlen die Justage der RAZL-2 CO zu prüfen. Um diesen Vorgang zu vereinfachen beinhaltet die grafische Benutzeroberfläche einen Justage-Assistent. Wählen Sie in der Geräteübersicht bei dem gewünschten Gerät das Einstellungssymbol unten rechts aus. In dem neuen Menü wählen Sie den Eintrag **Justage-Assistent**. Das Gerät wechselt automatisch in den Justagemodus. Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten. Sobald die RAZL-2 CO korrekt ausgerichtet ist schließen Sie den Assistenten wieder um die RAZL-2 CO wieder in den normalen Modus zu versetzen.

## Gerät deaktivieren

Wird ein Gerät momentan nicht für die Personenzählung benötigt kann es deaktiviert werden. Handelt es sich bei dem Gerät um eine Nebensäule eines Geräteverbunds, so werden von diesem Gerät keine Zählinformationen verarbeitet. Ein deaktiviertes Gerät signalisiert den Zustand durch blinken der Ampel in der Farbe gelb. Sie können eine deaktivierte Nebensäule jedoch auch von der Netzspannung trennen, der restliche Verbund arbeitet normal weiter.

Um ein Gerät zu deaktivieren / reaktivieren führen Sie auf der Hauptsäule folgende Schritte durch:

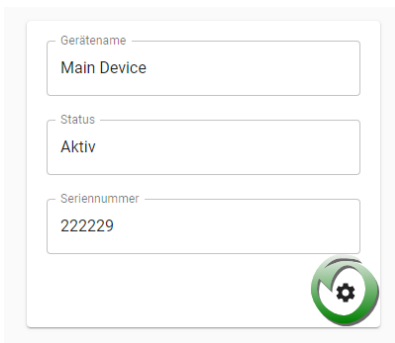
- Aktivieren Sie den Konfigurationsmodus indem Sie das **Schloss-Symbol** betätigen und die Abfrage bestätigen.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **Geräte-Übersicht**. Es erscheint eine Übersicht aller verfügbaren Geräte.



- Betätigen Sie bei dem gewünschten Gerät das **Einstellungs-Symbol**.



- Um den aktuellen Status zu ändern betätigen Sie die Schaltfläche **Gerät deaktivieren** / **Gerät aktivieren**.

## Gerät identifizieren

Um bei einem Geräteverbund ein bestimmtes Gerät einfach identifizieren zu können, haben Sie die Möglichkeit die Signalampel der RAZL-2 CO in den Identifikationsmodus zu versetzen. In diesem Betrieb wechselt die Ampel durch alle verfügbaren Farben und löst außerdem ein akustisches Signal aus. Nachdem Sie das Gerät identifiziert haben schalten Sie den Modus wieder aus.

Um den Modus zu ändern führen Sie folgende Schritte durch:

- Aktivieren Sie den Konfigurationsmodus indem Sie das **Schloss-Symbol** betätigen und die Abfrage bestätigen.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **Geräte-Übersicht**. Es erscheint eine Übersicht aller verfügbaren Geräte.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **System-Konfiguration**.
- Um die geänderten Einstellungen zu übernehmen betätigen Sie das Feld **Speichern**.

## Koppeln weiterer Geräte an die Hauptsäule

Eine Hauptsäule kann um bis zu 5 Nebensäulen erweitert werden. Um eine Nebensäule mit der Hauptsäule zu verbinden muss in der Bedienoberfläche der Hauptsäule **Koppeln von weiteren Geräten zulassen** aktiviert werden. Für die Einrichtung der Nebensäule folgen Sie den Anweisungen in der Anleitung "[Inbetriebnahme einer Nebensäule \(Slave\)](#)" auf Seite 7.

Um die Kopplung zu erlauben führen Sie auf der Hauptsäule folgende Schritte durch:

- Aktivieren Sie den Konfigurationsmodus indem Sie das **Schloss-Symbol** betätigen und die Abfrage bestätigen.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **Geräte-Übersicht**. Es erscheint eine Übersicht aller verfügbaren Geräte.



- Aktivieren Sie den Kopplungsmodus indem Sie das Feld **Koppeln von weiteren Geräten zulassen** betätigen. Dieser Modus beendet sich nach 30 Minuten automatisch.

## Werkseinstellung aktivieren

Möchten Sie ein Gerät anderweitig einsetzen können Sie das Gerät auf seine Werkseinstellungen zurücksetzen.

Um die Werkseinstellungen zu aktivieren führen Sie folgende Schritte durch:

- Aktivieren Sie den Konfigurationsmodus indem Sie das **Schloss-Symbol** betätigen und die Abfrage bestätigen.



- Öffnen Sie über das Menü den Eintrag **Geräte-Übersicht**. Es erscheint eine Übersicht aller verfügbaren Geräte.



- Betätigen Sie bei dem gewünschten Gerät das **Einstellungs-Symbol**.

Gerätename	Main Device
Status	Aktiv
Seriennummer	222229

- Aktivieren Sie die Werkseinstellungen indem Sie das Feld **Gerät auf Werkseinstellung zurücksetzen** betätigen. Haben Sie eine Nebensäule ausgewählt müssen Sie das Feld **Gerät entfernen** betätigen.

## **Werkseinstellung einer Hauptsäule**

Werden bei einer Hauptsäule mit Nebensäulen per Bedienoberfläche die Werkseinstellungen aktiviert, so werden alle aktuell verbundenen Nebensäulen abgemeldet. Diese führen automatisch auch das Rücksetzen auf Werkseinstellung durch. Die Hauptsäule wartet mit der eigenen Aktion bis keine Teilnehmer mehr gekoppelt sind. Aktuell nicht verbundenen Nebensäulen verhindern das Rücksetzen der Hauptsäule. Wenn Sie die Nebensäule nicht mehr anschließen können, entfernen Sie die betreffende Säule manuell aus der Geräteübersicht. Diese Nebensäule kann dann jedoch nur noch per Spannungsreset auf zurückgesetzt werden.

## **Werkseinstellung einer Nebensäule**

Eine Nebensäule kann in der Bedienoberfläche der Hauptsäule zurückgesetzt werden. Entfernen Sie das gewünschte Gerät aus der Geräteübersicht der Hauptsäule. Die Nebensäule wird dann automatisch auf die Werkseinstellung gesetzt.

## **Werkseinstellung durch Spannungsreset durchführen**

Dieser Vorgang ist für Geräte auf die Sie kein WLAN Zugriff mehr haben die einzige Möglichkeit. Dabei muss die Netzspannung mehrmals nacheinander in einem bestimmten Zeitfenster getrennt werden.

Verbinden Sie den Netzstecker des Geräts mit einer Steckdose und warten Sie bis die Signalampel nicht mehr dauerhaft blau leuchtet. Das Gerät hat den Startvorgang abgeschlossen.

Trennen Sie jetzt das Gerät innerhalb von maximal 30 Sekunden wieder von der Netzspannung und warten sie etwa 10 Sekunden.

Führen Sie den Vorgang insgesamt 3 Mal durch, lassen sie jedoch beim dritten Mal das Gerät eingesteckt. Das Gerät stellt jetzt die Werkseinstellungen wieder her und startet danach automatisch neu.



## Erweiterungsmöglichkeiten

"Externe Akteure" auf Seite 29

"Externe Bildschirme" auf der nächsten Seite

"REST API" auf Seite 27

## Externe Bildschirme

Zur Anzeige des Status können z.B. WLAN fähige Smart TVs oder Tablets verwendet werden.

Die Informationen stehen unter **<http://razl.lan/customer-info>** bereit.

Weitere Informationen "[Status Information](#)" auf Seite 16

# REST API

Version v1:

Endpoint	Typ	Format	Beschreibung
http://10.1.10.1/api/v1/system/status	GET	{value:string}	<ul style="list-style-type: none"><li>• "0" Stopp (ROT) - Kein Eintritt erlaubt. Maximale Besucheranzahl erreicht</li><li>• "1" Go - Eintritt erlaubt. Freie/r Plätze/Platz.</li><li>• "2" Justagefehler erkannt. Ein Teilnehmer des Verbunds meldet einen Justagefehler.</li><li>• "3" Kommunikationsfehler erkannt. Ein Teilnehmer des Verbunds ist nicht mehr erreichbar.</li></ul> <p>Die Zustände "2" und "3" werden nur übermittelt, wenn das Fehler-Meldeverhalten auf "Alle Geräte" eingestellt ist. Ist das Fehler-Meldeverhalten auf "Betroffenes</p>

			Gerät" eingestellt, so entspricht der Zustand "0".
http://10.1.10.1/api/v1/system/guestcount	GET	{value:string}	Aktuelle Personenzahl
http://10.1.10.1/api/v1/system/maxguestcount	GET	{value:string}	Maximal zulässige Personenanzahl
http://10.1.10.1/api/v1/system/freeguestcount	GET	{value:string}	Freie Plätze

## Externe Aktoren

Sie haben die Möglichkeit externe WLAN fähige Relais mit der RAZL-2 CO anzusteuern. Verbinden Sie sich zu der RAZL-2 CO Hauptsäule und aktivieren Sie den Konfigurationsmodus. Öffnen Sie in dem Menü den Eintrag **Externe Aktoren**. Hier sehen Sie eine Übersicht der bereit mit dem System verbundenen Aktoren. Bei jedem Aktor wird der Name und der zuletzt gesendete Befehl angezeigt. Wird an Stelle des Befehls ein - angezeigt, so wurde der konfigurierte Timeout für Aktoren überschritten.

### Hinzufügen eines neuen Aktors

Der Aktor muss Teilnehmer in dem Netzwerk der RAZL-2 CO sein. Der zulässige IP-Bereich für externe Geräte ist 10.1.10.2 - 10.1.10.99. Dem Aktor können über Platzhalter in der Url oder dem POST Anfrageinhalt Informationen aus dem System übermittelt werden.

- Anzahl der Gäste: {CURRENT\_GUESTS}
- Systemstatus: {SYSTEM-STATUS}
- Ergebnis der Ereignisregel: {CONDITION-RESULT}

Betätigen Sie die Schaltfläche **Neuen Aktor hinzufügen**. Es öffnet sich eine Konfigurationsoberfläche mit den folgenden Eigenschaften.

Name	Benutzerdefinierter Name des Aktors
Ereignisart	Wählen Sie das Ereignis bei dem der Aktor angesprochen werden soll.
Ereignis	Wählen Sie den Status der Ereignis. Dies ist z.B. bei der Ereignisart 'Personenzahl geändert' entweder 'Steigende Personenzahl' oder 'Fallende Personenzahl'
Url des Aktors	Geben Sie die Url des Aktors ein. Sie können in diesem Feld Platzhalter verwenden. Beispiel für eine Url mit einem Shelly PM1 Relais: <code>http://10.1.10.2/relais/0?turn={CONDITION-RESULT}</code>
Anfrage Header 'Content-Type'	Der Standardwert 'application/json; charset=utf-8' für den Inhaltstyp muss in der Regel nicht geändert werden.

HTTP Anfragemethode	Wählen Sie die benötigte Anfragemethode POST oder GET. Bei einem Shelly Relais wählen Sie GET.
HTTP Post Anfrageinhalt	Dieses Feld ist nur verfügbar bei der Anfragemethode POST. Der Inhalt ist abhängig von dem Endgerät. Sie können in diesem Feld Platzhalter verwenden.
Ereignis Regel	Wählen Sie ob der Aktor nur angesprochen werden soll wenn Ereignisart und Ereignis eingetreten sind, oder ob der Aktor auch angesprochen werden soll wenn ein anderes Ereignis eingetreten ist.
Inhalt für {CONDITION-RESULT}	Dieser Wert wird für den Platzhalter {CONDITION-RESULT} eingesetzt. Bei einem Shelly Relais kann hier z.B. on / off oder toggle eingesetzt werden.
Inhalt für {CONDITION-RESULT} bei keiner Übereinstimmung mit dem Ereignis	Diese Feld ist nur verfügbar wenn als Ereignis Regel <b>Senden bei Übereinstimmung mit dem Ereignis</b> gewählt wurde. Dieser Wert wird für den Platzhalter {CONDITION-RESULT} eingesetzt wenn das Ereignis nicht dem Ausgewählten Ereignis entspricht.

Nachdem alle Felder konfiguriert wurden betätigen Sie Speichern. Der Aktor wird mit dem nächsten Ereignis angesprochen.

## Bearbeiten der Einstellungen eines Aktors

Betätigen Sie in der Übersicht der Aktoren das Zahnrad Symbol des gewünschten Aktors.

## Entfernen eines Aktors

Betätigen Sie in der Übersicht der Aktoren das Mülleimer Symbol des zu entfernenden Aktors.

## FAQs

### **Kann man mehrere RAZL-2 CO verbinden**

Aktuell können bis zu 6 RAZL-2 CO in einem Verbund zählen. Koppeln Sie mehr als 6 RAZL-2 CO kann dies die Zählgenauigkeit der Hauptsäule beeinträchtigen.

---

### **Kann die RAZL-2 CO auch Teilnehmer in einem bestehenden Netzwerk sein**

Diese Funktion wird momentan noch nicht unterstützt. Benötigen Sie diese Funktion so wenden Sie sich bitte an uns unter [info@fiessler.de](mailto:info@fiessler.de)

---

### **Ist die RAZL-2 CO für den Einsatz im freien geeignet**

Die RAZL-2 CO entspricht im aufgebauten Zustand der Schutzklasse IP54. Die Funktion der Lichtschranke kann jedoch durch Wassertropfen beeinträchtigt werden. Es empfiehlt sich die RAZL-2 CO unter einer Überdachung aufzustellen.

---

### **Wie groß ist die Reichweite des WLAN**

Die Reichweite ist von der Umgebung abhängig. Im freien Feld beträgt die Reichweite etwa 60 Meter.

---

## Technische Daten

Anschluss	230 V AC Anschlusskabel 4m mit Schukostecker
Schaltausgang (optional)	Potentialfrei, 1 Wechsler über 4 m langes Anschlusskabel. max. 250V AC / max. 12A / max 3000 VA
Säulenhöhe	Reflektorsäule: 119,8 cm / Sensorsäule: 130 cm
Säulenbreite	9 cm ohne Standfuß
Säulentiefe	8,5 cm ohne Standfuß
Standfuß	20 cm Durchmesser
Gewicht	Reflektorsäule: ca. 6,7 kg / Sensorsäule: ca. 7,5 kg
IP-Schutzart	IP54. Die Säulen sind für den Innenbereich vorgesehen. Werden die Säulen im Außenbereich eingesetzt, muss ein Schutz vor Niederschlag durch geeignete Maßnahmen erfolgen. Tropfen auf den Frontseiten der Säulen können zu Fehlzählungen führen.
Maximaler Abstand zwischen den Säulen	2 m
Minimale Erfassungshöhe der Personen	Personen ab einer Körpergröße >1,20 m werden erfasst.
Betriebsbereitschaft	nach < 95 Sekunden



Konfiguration über WLAN	Die Sensorsäule stellt ein WLAN für mobile Geräte mit Webbrowser wie Smartphone, Tablet oder Notebook zur Konfiguration bereit
WLAN-Spezifikation	2,4GHz Wireless LAN, 2,4 GHz IEEE 802.11 b/g/n Wireless LAN
Unterstützte Browser	Min. Safari 7.0-7.1 / Chrome 78 / Firefox 68
Säulenverbund	Die Sensorsäulen können im Verbund betrieben werden. (1 Mastersäule und bis zu 5 Slavesäulen). Bis zu 5 weitere Ein- und Ausgänge werden von der Mastersäule ausgewertet und gesteuert.

# Content

---

<b>What new?</b>	<b>36</b>
Version 2.2...	36
Version 2.1...	36
Version 2.0...	36
<b>Getting started</b>	<b>37</b>
<b>Commissioning of a secondary column (slave)</b>	<b>40</b>
Setting up a WLAN connection	40
Operating mode RAZL-2 CO side column	40
<b>Commissioning of a main column (master / single unit)</b>	<b>42</b>
Setting up a WLAN connection	42
Operating mode RAZL-2 CO main column	42
<b>Setting the device parameters</b>	<b>44</b>
<b>Configure device</b>	<b>45</b>
<b>System configuration</b>	<b>47</b>
<b>Status information</b>	<b>49</b>
Editing the layout of the status information	49
Editing of the texts in the status information	49
Display of status information on external devices	49
<b>Visitors Statistics</b>	<b>50</b>
Set the system time of the RAZL-2 CO	50
Total number of visitors	50
<b>Adjustment mode</b>	<b>51</b>
<b>Deactivate device</b>	<b>52</b>
<b>Identify device</b>	<b>54</b>

---

<b>Pairing other devices to the main column</b> .....	<b>55</b>
<b>Activate factory setting</b> .....	<b>56</b>
Factory setting of a main column .....	57
Factory setting of an auxiliary column .....	57
Perform factory setting by voltage reset .....	57
<b>Extension possibilities</b> .....	<b>58</b>
<b>External screens</b> .....	<b>59</b>
<b>REST API</b> .....	<b>60</b>
<b>External actuators</b> .....	<b>61</b>
Add a new actuator .....	61
Editing the settings of an actuator .....	62
Removing an actuator .....	62
<b>FAQs</b> .....	<b>63</b>
<b>Technical specifications</b> .....	<b>64</b>

# What new?

## Version 2.2...

- First version of visitor statistics. This contains up to now the information about the allowed number of guests and the respective number of visitors. "Visitors Statistics" on page50
- Optional limit of counting. Visitors smaller than 0 and greater in the number of visitors allowed can be limited.
- External actuators, such as Http-enabled relays with WLAN, can be controlled. These can be ordered as accessories. "External actuators" on page61

## Version 2.1...

- Configurable status page. "Status information" on page49
- Redesigned help

## Version 2.0...

- Up to six RAZL-2 CO can be coupled.

# Getting started

- Place the RAZL-2 CO in a clearly visible position in front of the entrance area. The sensor column with the traffic light can be placed either on the right or left.



- Attach the supplied stickers to the columns to explain the traffic light states.



- Connect the sensor column power plug to a power outlet. The sensor column is connected via a 4 m long connection cable with Schuko plug, which is stored in the column with a new device. Pull the required cable length out of the column.



- During the start process, the traffic light lights up blue. As soon as the blue traffic light goes out, the RAZL-2 CO is ready for initial setup.

To set up a main column or a single device, follow the instructions

"Commissioning of a main column (master / single unit)" on page42

To set up a side column, follow the instructions

"Commissioning of a secondary column (slave)" On the next page

# Commissioning of a secondary column (slave)

Commissioning via the setup wizard is only possible if the device is new or has previously been reset to the factory settings. "Activate factory setting" on page 56

## Setting up a WLAN connection

Make sure that the RAZL-2 CO to be configured is operational.

To log on to a RAZL-2 CO, you need the network name and password. For factory-set devices, the following Wi-Fi settings are active:

- WLAN name (SSID): **RAZL***serial number of the sensor column* (the serial number is located on the type plate of the sensor column)
- Wi-Fi password: **fiessler#razl**

1. Open the overview of the available Wi-Fi networks on the device with which you want to configure the RAZL-2 CO.
2. Connect to the Wi-Fi of the RAZL-2 CO you want to configure.
3. You may see a message on your device that there is no Internet connectivity over the new connection. It must be selected to keep the Wi-Fi connection.



If you use a smartphone for configuration, you will no longer be able to connect to the mobile device until the connection to this Wi-Fi network is stopped.

## Operating mode RAZL-2 CO side column

Info: The operating mode can only be changed if the device is set to factory setting.

1. To start the RAZL-2 CO setup wizard, open a new window in your Internet browser. Enter <http://razl.lan> in the browser's address bar and confirm the entry. Alternatively, if no connection is possible, enter <http://10.1.10.1>.
2. Select a **branch column (slave) / participant of a RAZL Wi-Fi hotspot as the operating mode**.
3. In the next step, enter the WLAN name (SSID) and Wlan password of the **main column** (master).
4. After you have confirmed the settings, the RAZL-2 CO will start with the new Wi-Fi settings. Make sure that the main column has the option to pair new participants. "Pairing other devices to the main column" on page 55



5. Connect to the main column and configure the device parameters for the newly paired device. "Configure device" on page45



If an error occurred during the configuration of the connection data to the main column, the minor column cannot connect. In this case, the RAZL-2 CO must be reset to the factory settings. "Activate factory setting" on page56

# Commissioning of a main column (master / single unit)

Commissioning via the setup wizard is only possible if the device is new or has previously been reset to the factory settings. "Activate factory setting" on page 56

## Setting up a WLAN connection

Make sure that the RAZL-2 CO to be configured is operational.

To log on to a RAZL-2 CO, you need the network name and password. For factory-set devices, the following Wi-Fi settings are active:

- WLAN name (SSID): **RAZL***serial number of the sensor column* (the serial number is located on the type plate of the sensor column)
- Wi-Fi password: **fiessler#razl**

1. Open the overview of the available Wi-Fi networks on the device with which you want to configure the RAZL-2 CO.
2. Connect to the Wi-Fi of the RAZL-2 CO you want to configure.
3. You may see a message on your device that there is no Internet connectivity over the new connection. It must be selected to keep the Wi-Fi connection.



If you use a smartphone for configuration, you will no longer be able to connect to the mobile device until the connection to this Wi-Fi network is stopped.

## Operating mode RAZL-2 CO main column

Info: The operating mode can only be changed if the device is set to factory setting.

1. To start the RAZL-2 CO Setup Wizard, open a new window in your Internet browser. Enter <http://razl.lan> in the browser's address bar and confirm the entry. Alternatively, if no connection is possible, enter <http://10.1.10.1>.
2. Select **Main Column (Master) / Self-contained RAZL Wi-Fi Hotspot as the operating mode**.
3. In the next step, you can change the Wi-Fi settings. For security reasons, you will be asked to assign a new Wi-Fi password for the RAZL-2 CO.

4. After you have confirmed the settings, the RAZL-2 CO will start with the new Wi-Fi settings. Wait for the new connection to appear on the available Wi-Fi networks. Reconnect to the Wi-Fi with the new credentials.

Now that you have completed the basic configuration of the RAZL-2 CO, you can proceed with the setting regarding the type of assembly and the allowed visitors.

# Setting the device parameters

To edit the configuration of a RAZL-2 CO, connect to the RAZL-2 CO main pillar with a WLAN-enabled device such as a smartphone or laptop. Open a new window in your internet browser and type in the address bar of the browser **http://razl.lan**. If no connection is possible, enter **http://10.1.10.1** alternatively.

Follow the instructions for the device-specific configuration

"Configure device" On the next page

Follow the instructions to configure system data

"System configuration" on page47

If you want to change the operating mode of a RAZL-2 CO, you must activate the factory settings for this device. The next time you connect to the device, the setup wizard starts automatically. "Activate factory setting" on page56

# Configure device

You can make the following settings for each device:

Name of the device	Tragen Sie hier zum Beispiel den Verwendungsort des Geräts ein
Installation of the counting light barrier seen from the shop entrance	The unit can be placed on either side of the passageway. Relevant for the correct setting here is always the observation from outside the limited range.
Type of use	You can choose whether the device is placed at an input, an output or an input-output. If 'input' or 'input/output' is selected, the traffic light switches to red when the maximum number of persons is reached. With 'Output' the traffic light remains green in this case.

To change the settings, carry out the following steps:

- Activate the configuration mode by pressing the **lock icon** and confirming the query.



- From the menu, open the **Device Overview** entry . An overview of all available devices will appear.




- Press the on the desired device **Settings icon**.

Gerätename —  
Main Device

Status —  
Aktiv

Seriennummer —  
222229



- To accept the changed settings, click on the **Save** field.

# System configuration

You can make the following settings for the system:

Current number of persons	Correction of the current number of visitors.
Start value for number of people after restart	Set as start value after a voltage reset. For example, you can Deduct your staff from the maximum number of people.
Maximum number of persons allowed	When the maximum number of people is reached, the traffic light switches to red.
Difference to the maximum number of persons for re-activation	Set this value if it is desired that after reaching the maximum a certain number of people must leave the area again before the traffic light switches back to green
Number of persons less than 0 allowed	If this option is active, the current person count is also decremented below 0.
Number of persons greater 'Maximum number of persons' allowed	If this option is active, the current person count is also incremented by the value 'Maximum number of persons' .
Acoustic alarm if the permissible number of persons is exceeded	When this option is active, an audible warning is issued when an access is crossed when the maximum number of people has already been reached
Error tolerance time Adjustment alarm in seconds	If the counting light barrier is interrupted, this time is maintained until an adjustment alarm is triggered.
Fault tolerance time Slave communication in seconds	If a connected and active device does not log to the main column, this time is waited until a communication alarm is triggered. This time is irrelevant if you use the device as a single device.
Fault tolerance time for external components in seconds	If an event for an actuator cannot be sent for the set time, this is displayed in the actuators overview.
Error message type	Determines whether the warning should only be carried out visually via the traffic

	lights or also acoustically when an alarm is triggered.
Error reporting behaviour	Determines whether the alert should only be issued on the affected device or on all devices when an alarm is triggered. This value is irrelevant if you use the device as a single device.

To change the settings, do the following:

- Activate the configuration mode by pressing the **lock icon** and confirming the query.



- From the menu, open the **Device Overview** entry . An overview of all available devices will appear.



- From the menu, open the **System Configuration** entry .
- To apply the changed settings, press the **Save** box.



# Status information

You have the possibility to provide your visitors information about the current status of the RAZL-2 CO. The layout of the page and the texts can be changed in the graphical user interface of the RAZL-2 CO main pillar. Connect to the RAZL-2 CO main column and activate the configuration mode. Open the entry in the menu **Status configuration**.

## Editing the layout of the status information

You create your own status page from various elements. Simply drag and drop the required elements from the view **Available** in the view **Used**. When you are done creating the layout, go to the next step.

## Editing of the texts in the status information

You will be shown all changeable texts from your layout. If you do not use your own text, a standard text stored in the system is displayed. As soon as you are finished with the configuration, save the new appearance of the status information. Any displays already connected will automatically display the new status information.

## Display of status information on external devices

To display the status information on an external device such as a smart TV or tablet, this device must be in the same WLAN as the RAZL-2 CO main column. Open a Web browser on the equipment and enter **<http://razl.lan/customer-info>** in the address bar.

# Visitors Statistics

You have the possibility to retrieve the visitor statistics via the user interface of the RAZL-2 CO. Connect to the RAZL-2 CO main column and activate the configuration mode. In the menu, open visitor **statistics**. Select the desired time period.

## Set the system time of the RAZL-2 CO

The Visitor Statistics page **shows you the system time of the RAZL-2 CO**. To reset the time, press the **Current Time of the terminal as Apply system time**.

## Total number of visitors

The RAZL-2 CO adds up all visitors ever counted in this field. If you want to reset this value, press the **Reset Total Visitors** field.

# Adjustment mode

After installing a RAZL-2 CO column it is recommended to check the adjustment of the RAZL-2 CO. To simplify this process, the graphical user interface includes an adjustment wizard. In the device overview, select the settings symbol at the bottom right of the desired device. Select the entry in the new menu **Adjustment assistant**. The device automatically switches to adjustment mode. Follow the instructions of the wizard. As soon as the RAZL-2 CO is correctly aligned, close the wizard again to return the RAZL-2 CO to normal mode.

# Deactivate device

If a device is currently not required for people counting, it can be deactivated. If the device is an auxiliary column of a device network, no counting information is processed by this device. A deactivated device signals the status by flashing the traffic light in yellow. However, you can also disconnect a deactivated extension column from the mains voltage, the rest of the network continues to operate normally.

To deactivate / reactivate a device, carry out the following steps on the main column:

- Activate the configuration mode by pressing the **lock icon** and confirming the query.



- From the menu, open the **Device Overview** entry . An overview of all available devices will appear.



- Press the on the desired device **Settings icon**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Click the button to change the current status **Deactivate device** / **Activate device**.

# Identify device

In order to be able to easily identify a specific device when connected to a device, you have the option to put the signal light of the RAZL-2 CO into identification mode. In this mode, the traffic light changes by all available colors and also triggers an acoustic signal. After you have identified the device, turn off the mode again.

To change the mode, follow these steps:

- Activate the configuration mode by pressing the **lock icon** and confirming the query.



- From the menu, open the **Device Overview** entry . An overview of all available devices will appear.



- From the menu, open the **System Configuration** entry .
- To apply the changed settings, press the **Save** box.

# Pairing other devices to the main column

A main column can be extended by up to 5 side columns. To connect a side column to the main column must be activated in the user interface of the main column **to allow coupling of further** devices. To set up the minor column, follow the instructions in the instructions "Commissioning of a secondary column (slave)" on page 40.

To allow pairing, perform the following steps on the main column:

- Activate the configuration mode by pressing the **lock icon** and confirming the query.



- From the menu, open the **Device Overview** entry . An overview of all available devices will appear.



- Activate pairing mode by pressing the **Allow pairing of other devices** box. This mode will automatically exit after 30 minutes.

# Activate factory setting

If you want to use a device for other purposes, you can reset the device to its factory settings.

To activate the factory settings, carry out the following steps:

- Activate the configuration mode by pressing the **lock icon** and confirming the query.



- From the menu, open the **Device Overview** entry . An overview of all available devices will appear.



- Press the on the desired device **Settings icon**.

A screenshot of a device settings form. It has three input fields: 'Gerätename' with the value 'Main Device', 'Status' with the value 'Aktiv', and 'Seriennummer' with the value '222229'. Each field has a small green circular icon with a white gear (the settings icon) to its right. The entire form is enclosed in a light gray border.



- Activate the factory settings by checking the box **Reset device to factory settings**. If you have selected a secondary column, you have to enter the field **Remove device** manually.

## Factory setting of a main column

If the factory settings are activated via the user interface for a main column with slave columns, all currently connected slave columns are logged off. These also automatically carry out the reset to factory settings. The main column waits with its own action until no more participants are coupled. Currently unconnected secondary columns prevent the main column from being reset. If you can no longer connect the auxiliary column, remove the relevant column manually from the device overview. However, this auxiliary column can then only be reset to its original position by a voltage reset.

## Factory setting of an auxiliary column

An auxiliary column can be reset in the user interface of the main column. Remove the desired device from the device overview of the main column. The auxiliary column is then automatically set to the factory setting.

## Perform factory setting by voltage reset

This process is the only option for devices to which you no longer have WLAN access. The mains voltage must be disconnected several times in succession within a certain time window.

Connect the power plug of the device to an electrical outlet and wait until the signal light is no longer permanently blue. The device has completed the starting process.

Now disconnect the device from the mains voltage again within a maximum of 30 seconds and wait about 10 seconds.

Perform the procedure a total of 3 times, but leave the unit plugged in the third time. The device now restores the factory settings and then restarts automatically.

# Extension possibilities

"External actuators" on page61

"External screens" On the next page

"REST API" on page60

# External screens

WLAN-capable smart TVs or tablets can be used to display the status.

The information is available at **<http://razl.lan/customer-info>**

Further information "Status information" on page49

# REST API

Version v1:

Endpoint	Type	Format	Description
http://10.1.10.1/api/v1/system/status	Get	'value:string'	<ul style="list-style-type: none"><li>• "0" Stop (ROT) - No entry allowed. Maximum number of visitors reached</li><li>• "1" Go - Admission allowed. Free seats/place.</li><li>• "2" adjustment error detected. A participant in the federation reports an adjustment error.</li><li>• "3" communication error detected. A participant of the association is no longer reachable.</li></ul> <p>The states "2" and "3" are transmitted only if the error message behavior is set to "All devices". If the error message behavior is set to "Affected device", the state corresponds to "0".</p>
http://10.1.10.1/api/v1/system/guestcount	Get	'value:string'	Current number of persons
http://10.1.10.1/api/v1/system/maxguestcount	Get	'value:string'	Maximum number of persons allowed
http://10.1.10.1/api/v1/system/freeguestcount	Get	'value:string'	Free places

# External actuators

You have the possibility to control external WLAN-enabled relays with the RAZL-2 CO. Connect to the RAZL-2 CO main column and activate the configuration mode. In the menu, open the **External Actuators** entry. Here you can see an overview of the actors that are ready to be connected to the system. Each actuator displays the name and the most recently sent command. If a - is displayed instead of the command, the configured timeout for actuators has been exceeded.

## Add a new actuator

The actuator must be a participant in the RAZL-2 CO network. The ip range allowed for external devices is 10.1.10.2 - 10.1.10.99. Information from the system can be transmitted to the actuator via placeholders in the Url or the POST request content.

- Number of guests: {CURRENT\_GUESTS}
- System Status: {SYSTEM STATUS}
- Result of the event rule: {CONDITION-RESULT}

Press the **Add New Actuator** button. A configuration interface opens with the following properties.

Name	Custom name of the actuator
Event type	Select the event in which to address the actuator.
Event	Select the status of the event. For example, for the event type 'Number of persons changed' is either 'Increasing number of persons' or 'Falling number of persons'
Url of the actuator	Enter the url of the actuator. You can use wildcards in this field. Example of a url with a Shelly PM1 relay: http://10.1.10.2/relay/0?turn={CONDITION-RESULT}
Request Header 'Content-Type'	The default value of 'application/json; charset=utf-8' for the content type usually does not need to be changed.
HTTP request method	Choose the required request method POST or GET. For a Shelly relay, select GET.
HTTP Post Request Content	This field is only available with the CASE method POST. The content depends on the device. You can use wildcards in this field.
Event Rule	Select whether the actuator should only be addressed when the event type and event have occurred, or whether the actuator should also be addressed if another event has occurred.

Content for {CONDITION-RESULT}	This value is used for the placeholder {CONDITION-RESULT}. For a Shelly relay, e.g. on / off or toggle can be used here.
Content for 'CONDITION-RESULT' with no match to the event	This field is available only if the send rule is selected as the event <b>if the event matches the event</b> . This value is used for the {CONDITION-RESULT} placeholder if the event does not match the selected event.

After all fields have been configured, press Save. The actuator is addressed with the next event.

## Editing the settings of an actuator

In the overview of the actuators, press the gear symbol of the desired actuator.

## Removing an actuator

In the overview of the actuators, press the garbage bin icon of the actuator to be removed.

# FAQs

Can you connect several RAZL-2 CO

Currently, up to 6 RAZL-2 CO can be counted in one compound. If more than 6 RAZL-2 CO are coupled, this can affect the counting accuracy of the main column.

Can the RAZL-2 CO also be a participant in an existing network

This function is currently not yet supported. If you need this function please contact us at [info@fiessler.de](mailto:info@fiessler.de)

Is the RAZL-2 CO suitable for outdoor use

When assembled, the RAZL-2 CO corresponds to protection class IP54. However, the function of the light barrier can be impaired by drops of water. It is recommended to install the RAZL-2 CO under a roof.

What is the range of the WLAN

The range depends on the environment. In free field the range is about 60 meters.

# Technical specifications

Connector	230 V AC connection cable 4m with Schuko plug
Switching output (optional)	Potential-free, 1 changer over 4 m long connection cable. max. 250V AC / max. 12A / max 3000 VA
Pillar height	Reflector column: 119.8 cm / sensor column: 130 cm
Pillar width	9 cm without stand
Pillar depth	8,5 cm without stand
Stand	20 cm diameter
Weight	Reflector column: approx. 6.7 kg / sensor column: approx. 7.5 kg
IP protection class	IP54. The columns are intended for indoor use. If the pillars are used outdoors, protection against precipitation must be provided by suitable methods. Drops on the front sides of the pillars can lead to miscounts.
Maximum distance between the pillars	2 m
Minimum detection height of persons	Persons from a height >1.20 m are detected.
Operational readiness	after < 95 seconds
Configuration via WLAN	The sensor pillar provides a WLAN for mobile devices with web browser such as smartphone, tablet or notebook for configuration
WLAN Specification	2,4GHz Wireless LAN, 2,4 GHz IEEE 802.11 b/g/n Wireless LAN



Supported browsers	Min. Safari 7.0-7.1 / Chrome 78 / Firefox 68
Pillar combination connection	The sensor pillars can be operated in combination. (1 master column and up to 5 slave columns). Up to 5 further inputs and outputs are evaluated and controlled by the master pillar.

# Contenu

---

<b>Quelles nouvelles ?</b>	<b>68</b>
Version 2.2...	68
Version 2.1...	68
Version 2.0...	68
<b>Pour commencer</b>	<b>69</b>
<b>Mise en service d'une colonne secondaire (esclave)</b>	<b>72</b>
Établir une connexion WLAN.	72
Mode de fonctionnement RAZL-2 CO colonne latérale	72
<b>Mise en service d'une colonne principale (master / unité unique)</b>	<b>74</b>
Établir une connexion WLAN.	74
Mode de fonctionnement RAZL-2 CO colonne principale	74
<b>Configuration des paramètres de l'appareil</b>	<b>76</b>
<b>Configuration de l'appareil</b>	<b>77</b>
<b>Configuration du système</b>	<b>79</b>
<b>Informations sur l'état</b>	<b>81</b>
Modification de la disposition des informations d'état	81
Modification des textes dans l'état Informations	81
Afficher les informations d'état sur les périphériques externes	81
<b>Statistiques des visiteurs</b>	<b>82</b>
Système de mise en place du RAZL-2 CO	82
Nombre total de visiteurs	82
<b>Mode d'ajustement</b>	<b>83</b>
<b>Désactiver l'appareil</b>	<b>84</b>
<b>Identifier le périphérique</b>	<b>86</b>

---

<b>Appariement d'autres appareils à la colonne principale</b> .....	<b>87</b>
<b>Activer le paramètre d'usine</b> .....	<b>88</b>
Réglage d'usine d'une colonne principale .....	89
Réglage d'usine d'une colonne latérale .....	89
Effectuer le réglage de l'usine par réinitialisation de tension .....	89
<b>Évolutivité</b> .....	<b>90</b>
<b>Écrans externes</b> .....	<b>91</b>
<b>REST API</b> .....	<b>92</b>
<b>Actionneurs externes</b> .....	<b>93</b>
Ajout d'un nouveau proviseur .....	93
Modifier les paramètres de l'aducteur .....	94
Retrait d'un protéroïde .....	94
<b>Faq</b> .....	<b>95</b>
<b>Données techniques</b> .....	<b>96</b>

# Quelles nouvelles ?

## Version 2.2...

- Première version des statistiques des visiteurs. Jusqu'à présent, elle inclut les informations sur le nombre de visiteurs et le nombre de visiteurs autorisés. "Statistiques des visiteurs" sur la page82
- Limitez le comptage en option. Les visiteurs de moins de 0 et plus de nombre de visiteurs autorisés peuvent être limités.
- Les actionneurs externes, tels que les relais portables avec Wi-Fi, peuvent être pilotés. Ceux-ci peuvent être commandés en tant qu'accessoires. "Actionneurs externes" sur la page93

## Version 2.1...

- Page d'état configurable. "Informations sur l'état" sur la page81
- Aide redessinée

## Version 2.0...

- Jusqu'à six RAZL-2 CO peuvent être couplés.

# Pour commencer

- Placez le RAZL-2 CO clairement visible devant la zone d'entrée. La colonne du capteur avec le feu de circulation peut être configurée à droite et à gauche.



- Attachez les autocollants fournis aux colonnes pour expliquer les états des feux de circulation.



- Connectez la prise d'alimentation de la colonne du capteur à une prise d'alimentation. La colonne du capteur est reliée par un câble de connexion de 4 m de long avec la prise Schuko, qui est stockée dans la colonne avec un nouvel appareil. Tirez la longueur du câble requise hors de la colonne.



- Pendant le processus de démarrage, le feu de circulation s'allume en bleu. Dès que le feu bleu s'éteint, le RAZL-2 CO est prêt pour la configuration initiale.

Pour configurer une colonne principale ou un seul périphérique, suivez les instructions

"Mise en service d'une colonne principale (master / unité unique)" sur la page 74

Pour configurer une colonne latérale, suivez les instructions

"Mise en service d'une colonne secondaire (esclave)" Sur la page suivante

# Mise en service d'une colonne secondaire (esclave)

La mise en service via l'Assistant configuration n'est possible que si l'appareil est nouveau ou a déjà été réinitialisé aux paramètres d'usine. "Activer le paramètre d'usine" sur la page 88

## Établir une connexion WLAN.

Assurez-vous que le RAZL-2 CO à configurer est opérationnel.

Pour vous connecter à un RAZL-2 CO, vous avez besoin du nom et du mot de passe du réseau. Pour les appareils en usine, les paramètres Wi-Fi suivants sont actifs :

- Nom WLAN (SSID) : **numéro de série RAZL de la colonne du capteur** (le numéro de série se trouve sur la plaque de type de la colonne du capteur)
- Mot de passe Wi-Fi: **fiessler#razl**

1. Ouvrez la vue d'ensemble des réseaux Wi-Fi disponibles sur l'appareil avec lequel vous souhaitez configurer le RAZL-2 CO.
2. Connectez-vous au Wi-Fi du RAZL-2 CO que vous souhaitez configurer.
3. Vous pouvez voir un message sur votre appareil indiquant qu'il n'y a pas de connectivité Internet via la nouvelle connexion. Il doit être sélectionné pour conserver la connexion Wi-Fi.



Si vous utilisez un smartphone pour la configuration, vous ne pourrez plus vous connecter à l'appareil mobile tant que la connexion à ce réseau Wi-Fi n'aura pas été arrêtée.

## Mode de fonctionnement RAZL-2 CO colonne latérale

Info : Le mode de fonctionnement ne peut être modifié que si l'appareil est défini sur le paramètre d'usine.

1. Pour démarrer l'Assistant Configuration du RAZL-2 CO, ouvrez une nouvelle fenêtre dans votre navigateur Internet. Entrez <http://razl.lan> dans la barre d'adresses du navigateur et confirmez l'entrée. Sinon, si aucune connexion n'est possible, entrez <http://10.1.10.1>.
2. Sélectionnez **une colonne de branche (esclave) / participant d'un point d'accès Wi-Fi RAZL comme mode d'exploitation.**
3. Dans l'étape suivante, entrez le nom WLAN (SSID) et le mot de passe Wlan de la **colonne principale** (maître).



4. Une fois que vous avez confirmé les paramètres, le RAZL-2 CO commencera avec les nouveaux paramètres Wi-Fi. Assurez-vous que la colonne principale a la possibilité de jumeler de nouveaux participants. "Appariement d'autres appareils à la colonne principale" sur la page 87
5. Connectez-vous à la colonne principale et configurez les paramètres du périphérique pour le périphérique nouvellement jumelé. "Configuration de l'appareil" sur la page 77



Si une erreur s'est produite pendant la configuration des données de connexion à la colonne principale, la colonne mineure ne peut pas se connecter. Dans ce cas, le RAZL-2 CO doit être réinitialisé aux paramètres de l'usine. "Activer le paramètre d'usine" sur la page 88

# Mise en service d'une colonne principale (master / unité unique)

La mise en service via l'Assistant configuration n'est possible que si l'appareil est nouveau ou a déjà été réinitialisé aux paramètres d'usine. "Activer le paramètre d'usine" sur la page 88

## Établir une connexion WLAN.

Assurez-vous que le RAZL-2 CO à configurer est opérationnel.

Pour vous connecter à un RAZL-2 CO, vous avez besoin du nom et du mot de passe du réseau. Pour les appareils en usine, les paramètres Wi-Fi suivants sont actifs :

- Nom WLAN (SSID) : **numéro de série RAZL de la colonne du capteur** (le numéro de série se trouve sur la plaque de type de la colonne du capteur)
- Mot de passe Wi-Fi: **fiessler#razl**

- |    |  |
|----|--|
| 1. | Ouvrez la vue d'ensemble des réseaux Wi-Fi disponibles sur l'appareil avec lequel vous souhaitez configurer le RAZL-2 CO.  |
| 2. | Connectez-vous au Wi-Fi du RAZL-2 CO que vous souhaitez configurer.  |
| 3. | Vous pouvez voir un message sur votre appareil indiquant qu'il n'y a pas de connectivité Internet via la nouvelle connexion. Il doit être sélectionné pour conserver la connexion Wi-Fi. |



Si vous utilisez un smartphone pour la configuration, vous ne pourrez plus vous connecter à l'appareil mobile tant que la connexion à ce réseau Wi-Fi n'aura pas été arrêtée.

## Mode de fonctionnement RAZL-2 CO colonne principale

Info : Le mode de fonctionnement ne peut être modifié que si l'appareil est défini sur le paramètre d'usine.

- |    |   |
|----|---|
| 1. | Pour démarrer l'Assistant Installation du RAZL-2 CO, ouvrez une nouvelle fenêtre dans votre navigateur Internet. Entrez <a href="http://razl.lan">http://razl.lan</a> dans la barre d'adresses du navigateur et confirmez l'entrée. Sinon, si aucune connexion n'est possible, entrez <a href="http://10.1.10.1">http://10.1.10.1</a> . |
| 2. | Sélectionnez <b>Colonne principale (Maître) / Point d'accès Wi-Fi RAZL autonome</b> comme mode d'exploitation.  |

3.	Dans l'étape suivante, vous pouvez modifier les paramètres Wi-Fi. Pour des raisons de sécurité, il vous sera demandé d'attribuer un nouveau mot de passe Wi-Fi pour le RAZL-2 CO.
4.	Une fois que vous avez confirmé les paramètres, le RAZL-2 CO commencera avec les nouveaux paramètres Wi-Fi. Attendez que la nouvelle connexion apparaisse sur les réseaux Wi-Fi disponibles. Reconnectez-vous au Wi-Fi avec les nouvelles informations d'identification.

Maintenant que vous avez terminé la configuration de base du RAZL-2 CO, vous pouvez procéder au paramètre concernant le type d'assemblage et les visiteurs autorisés.

# Configuration des paramètres de l'appareil

Pour modifier la configuration d'un RAZL-2 CO, connectez-vous à un appareil compatible WLAN tel qu'un smart-phone ou un ordinateur portable à la colonne principale RAZL-2 CO. Ouvrez une nouvelle fenêtre dans votre navigateur Internet et tapez la barre d'adresses du navigateur **http://razl.lan**. Sinon, si aucune connexion n'est possible, entrez **http://10.1.10.1**.

Pour une configuration spécifique à l'appareil, suivez les instructions

"Configuration de l'appareil" Sur la page suivante

Pour la configuration des données système, suivez les instructions

"Configuration du système" sur la page 79

Si vous souhaitez modifier le mode de fonctionnement d'un RAZL-2 CO, vous devez activer les paramètres d'usine de cet appareil. La prochaine fois que vous vous connectez à l'appareil, l'Assistant Configuration démarre automatiquement. "Activer le paramètre d'usine" sur la page 88

# Configuration de l'appareil

Vous pouvez effectuer les paramètres suivants pour chaque appareil :

Nom de l'appareil	Entrez, par exemple, le lieu d'utilisation de l'appareil
Montage de la barrière de lumière de comptage vue de l'entrée du magasin	L'appareil peut être placé de chaque côté du passage. Pertinent pour le bon réglage est toujours la considération de l'extérieur de la plage restreinte.
Utilisation	Vous pouvez choisir si le périphérique est positionné à une entrée, une sortie ou une sortie d'entrée. Si l'entrée ou la sortie sont sélectionnées, le feu de circulation passe au rouge lorsque le nombre maximum de personnes est atteint. Dans le cas de la sortie, le feu de circulation reste vert dans ce cas.

Pour modifier les paramètres, procédez comme suit :

- Activez le mode de configuration en appuyant sur **l'icône de verrouillage et en confirmant la requête**.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Vue d'ensemble** de l'appareil . Une vue d'ensemble de tous les appareils disponibles s'affiche.



- Sur l'appareil souhaité, appuyez **sur l'icône paramètres**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Pour appliquer les paramètres modifiés, appuyez sur la zone Enregistrer.

# Configuration du système

Vous pouvez effectuer les paramètres suivants pour le système :

Nombre actuel de personnes	Correction du nombre actuel de visiteurs.
Valeur de démarrage pour le nombre de personnes après le redémarrage	Définissez la valeur de démarrage après une réinitialisation de tension. Par exemple, vous pouvez Déduisez votre personnel du nombre maximum de personnes.
Nombre maximal de personnes autorisées	Lorsque le nombre maximum de personnes est atteint, le feu de circulation passe au rouge.
Différence par rapport au nombre maximum de personnes pour la réactivation	Définissez cette valeur si l'on souhaite qu'après avoir atteint le maximum, un certain nombre de personnes doivent quitter la zone avant que le feu de circulation ne redevient vert.
Nombre de personnes de petite taille 0 autorisé	Si cette option est active, le compteur de personnes en cours est également décomparé en dessous de 0.
Nombre de personnes supérieure 'nombre maximal de personnes autorisé'	Si cette option est active, le compteur de personnes actuel est également incrémenté au-dessus de la valeur « Nombre de personnes maximum autorisé ».
Alarme acoustique si le nombre autorisé de personnes est dépassé	Lorsque cette option est active, un avertissement sonore est émis lorsqu'un accès est franchi lorsque le nombre maximum de personnes a déjà été atteint.
Temps de tolérance des erreurs Alarme de réglage en secondes	Si la barrière de lumière de comptage est interrompue, cette heure est maintenue jusqu'à ce qu'une alarme de réglage soit déclenchée.
Temps de tolérance de défaut Communication esclave en secondes	Si un périphérique connecté et actif ne se connecte pas à la colonne principale, cette fois est attendue jusqu'à ce qu'une alarme de communication soit déclenchée. Ce temps n'est pas pertinent si vous utilisez l'appareil comme un seul appareil.
Temps d'erreur pour les	Si un événement ne peut pas être envoyé pour un indicateur pour le temps réglé, cela

composants externes en secondes	apparaît dans la vue d'ensemble des aducteurs.
Type de message d'erreur	Détermine si l'avertissement ne doit être effectué visuellement que par les feux de circulation ou aussi acoustiquement lorsqu'une alarme est déclenchée.
Comportement en matière de notification des erreurs	Détermine si l'alerte doit être émise uniquement sur l'appareil affecté ou sur tous les appareils lorsqu'une alarme est déclenchée. Cette valeur n'est pas pertinente si vous utilisez l'appareil comme un seul périphérique.

Pour modifier les paramètres, procédez comme suit :

- Activez le mode de configuration en appuyant sur **l'icône de verrouillage et en confirmant la** requête.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Vue d'ensemble** del'appareil . Une vue d'ensemble de tous les appareils disponibles s'affiche.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Configuration du système**.
- Pour appliquer les paramètres modifiés, appuyez sur la zone Enregistrer.



# Informations sur l'état

Vous avez la possibilité de fournir à vos visiteurs des informations sur l'état actuel de RAZL-2 CO. La disposition de la page et des textes peuvent être modifiées dans l'interface utilisateur graphique de la colonne principale RAZL-2 CO. Connectez-vous à la colonne principale de RAZL-2 CO et activez le mode de configuration. Dans le menu, ouvrez l'entrée de **configuration**d'état .

## Modification de la disposition des informations d'état

Vous pouvez créer votre propre page d'état à partir de divers éléments. Il vous suffit de faire glisser et déposer les éléments souhaités de l'affichage Disponible à l'affichage Utilisé. Lorsque vous avez terminé la création de la mise en page, passez à l'étape suivante.

## Modification des textes dans l'état Informations

Vous verrez tout le texte modifiable de votre mise en page. Si vous n'insérez pas votre propre texte, un texte standard stocké dans le système s'affiche. Une fois que vous avez terminé avec la configuration, enregistrez la nouvelle apparence des informations d'état. Toutes les annonces déjà connectées affichent automatiquement les nouvelles informations d'état.

## Afficher les informations d'état sur les périphériques externes

Pour afficher les informations d'état sur un appareil externe, tel qu'un Smart TV ou une tablette, cet appareil doit se trouver dans le même Wi-Fi que la colonne principale RAZL-2 CO. Sur l'appareil, ouvrez un navigateur Web et tapez <http://-razl.lan/customer-info> dans la barre d'adresses.

# Statistiques des visiteurs

Vous avez la possibilité de consulter les statistiques des visiteurs sur l'interface utilisateur du RAZL-2 CO. Connectez-vous à la colonne principale RAZL-2 CO et activez le mode de configuration. Dans le menu, ouvrez l'entrée **Statistiques des visiteurs**. Vous pouvez sélectionner la période souhaitée ici.

## Système de mise en place du RAZL-2 CO

Sur la page **Statistiques des visiteurs**, vous affichez l'heure du système RAZL-2 CO. Pour redéfinir le temps, appuyez sur le champ **Temps courant du terminal comme temps de contrôle du système**.

## Nombre total de visiteurs

Le RAZL-2 CO ajoute dans ce champ tous les visiteurs jamais comptés. Si vous voulez réinitialiser cette valeur, appuyez sur le champ **réinitialiser le nombre total de visiteurs**.

# Mode d'ajustement

Après l'installation d'une colonne de CO RAZL-2, il est recommandé de vérifier l'ajustement du CO RAZL-2. Pour simplifier ce processus, l'interface utilisateur graphique inclut un Assistant ajustement. Dans la vue d'ensemble de l'appareil, sélectionnez l'icône paramètres en bas à droite pour le périphérique souhaité. Dans le nouveau menu, sélectionnez **l'entrée de l'Assistant** Justage. L'appareil entre automatiquement en mode de réglage. Suivez les instructions de l'Assistant. Une fois que le CO RAZL-2 est correctement aligné, fermez à nouveau l'Assistant pour remettre le CO RAZL-2 en mode normal.

# Désactiver l'appareil

Si un périphérique n'est pas actuellement nécessaire pour les personnes qui comptent, il peut être désactivé. Si l'appareil est une colonne mineure d'un périphérique composite, aucune information de comptage n'est traitée par cet appareil. Un dispositif désactivé signale l'état en clignotant le feu de circulation dans la couleur jaune. Toutefois, vous pouvez également déconnecter une colonne mineure désactivée de la tension du réseau, le reste du composite continuera à fonctionner normalement.

Pour désactiver/réactiver un périphérique, procédez comme suit dans la colonne principale :

- Activez le mode de configuration en appuyant sur **l'icône de verrouillage et en confirmant la requête**.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Vue d'ensemble** de l'appareil . Une vue d'ensemble de tous les appareils disponibles s'affiche.



- Sur l'appareil souhaité, appuyez sur **l'icône paramètres**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Pour modifier l'état actuel, appuyez sur le bouton Désactiver le **périphérique** / **Activer le** périphérique.

# Identifier le périphérique

Afin d'être en mesure d'identifier facilement un appareil spécifique lorsqu'il est connecté à un appareil, vous avez la possibilité de mettre la lumière du signal du CO RAZL-2 en mode d'identification. Dans ce mode, le feu de circulation change par toutes les couleurs disponibles et déclenche également un signal acoustique. Une fois que vous avez identifié l'appareil, désactivez à nouveau le mode.

Pour modifier le mode, procédez comme suit :

- Activez le mode de configuration en appuyant sur **l'icône de verrouillage et en confirmant la requête**.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Vue d'ensemble del'appareil** . Une vue d'ensemble de tous les appareils disponibles s'affiche.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Configuration du système**.
- Pour appliquer les paramètres modifiés, appuyez sur la zone Enregistrer.

# Appariement d'autres appareils à la colonne principale

Une colonne principale peut être prolongée jusqu'à 5 colonnes latérales. Pour connecter une colonne latérale à la colonne principale doit être activé dans l'interface utilisateur de la colonne principale **pour permettre le couplage d'autres** périphériques. Pour configurer la colonne mineure, suivez les instructions dans les instructions "Mise en service d'une colonne secondaire (esclave)" sur la page 72.

Pour autoriser l'appariement, effectuez les étapes suivantes sur la colonne principale :

- Activez le mode de configuration en appuyant sur **l'icône de verrouillage et en confirmant la** requête.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Vue d'ensemble** de l'appareil . Une vue d'ensemble de tous les appareils disponibles s'affiche.



- Activez le mode appariement en appuyant sur la **zone Autoriser l'appariement d'autres** appareils. Ce mode sortira automatiquement après 30 minutes.

# Activer le paramètre d'usine

Si vous souhaitez utiliser un appareil ailleurs, vous pouvez réinitialiser l'appareil à ses paramètres d'usine.

Pour activer les paramètres d'usine, procédez comme suit :

- Activez le mode de configuration en appuyant sur **l'icône de verrouillage et en confirmant la requête**.



- Dans le menu, ouvrez **l'entrée Vue d'ensemble** de l'appareil . Une vue d'ensemble de tous les appareils disponibles s'affiche.



- Sur l'appareil souhaité, appuyez sur **l'icône paramètres**.

A screenshot of a device configuration screen. It features three input fields with labels: 'Gerätename' (containing 'Main Device'), 'Status' (containing 'Aktiv'), and 'Seriennummer' (containing '222229'). Each field has a small green circular icon with a white gear inside at its bottom right corner. The entire form is set against a light gray background.



- Activez les paramètres d'usine en appuyant sur la zone De réinitialisation du périphérique dans **le paramètre d'usine**. Si vous avez sélectionné une colonne mineure, vous devez appuyer sur le champ Supprimer le périphérique.

## Réglage d'usine d'une colonne principale

Si les paramètres d'usine sont activés pour une colonne principale avec des colonnes auxiliaires via l'interface utilisateur, toutes les colonnes mineures actuellement connectées sont déconnectées. Ceux-ci effectuent également automatiquement la réinitialisation au réglage d'usine. La colonne principale attend de sa propre action jusqu'à ce qu'aucun autre participant ne soit couplé. Actuellement, les colonnes latérales non connectées empêchent la réinitialisation de la colonne principale. Si vous ne pouvez plus connecter la colonne mineure, supprimez manuellement la colonne de la vue d'ensemble du périphérique. Toutefois, cette colonne auxiliaire ne peut alors être réinitialisée qu'à la réinitialisation de la tension.

## Réglage d'usine d'une colonne latérale

Une colonne latérale peut être réinitialisée dans l'interface utilisateur de la colonne principale. Supprimez le périphérique souhaité de la vue d'ensemble du périphérique de colonne principale. La colonne latérale est ensuite automatiquement définie sur le paramètre d'usine.

## Effectuer le réglage de l'usine par réinitialisation de tension

Ce processus est la seule option pour les appareils auxquels vous n'avez plus accès au Wi-Fi. La tension du réseau doit être séparée plusieurs fois successivement dans une certaine fenêtre de temps.

Connectez la prise d'alimentation de l'appareil à une prise de courant et attendez que la lumière du signal ne soit plus en permanence bleue. L'appareil a terminé le processus de démarrage.

Déconnectez maintenant l'appareil de la tension du réseau dans un maximum de 30 secondes et attendez environ 10 secondes.

Effectuez l'opération 3 fois au total, mais laissez l'appareil branché la troisième fois. L'appareil restaure désormais les paramètres de l'usine, puis redémarre automatiquement.

# Évolutivité

"Actionneurs externes" sur la page93

"Écrans externes" Sur la page suivante

"REST API" sur la page92

# Écrans externes

Par exemple, les téléviseurs ou tablettes intelligents compatibles Wi-Fi peuvent être utilisés pour afficher l'état.

Les informations sont disponibles à l'adresse **<http://razl.lan/customer-info>**.

Pour plus d'informations "Informations sur l'état" sur la page 81

# REST API

Version v1:

Terminaison	Type	Format	Description
http://10.1.10.1/api/v1/system/status	Avoir	'value:string'	<ul style="list-style-type: none"><li>• « 0 » Stop (ROT) - Pas d'entrée autorisée. Nombre maximal de visiteurs atteints</li><li>• « 1 » Go - Admission autorisée. Sièges/place gratuits.</li><li>• Erreur d'ajustement « » détectée. Un participant à la fédération signale une erreur d'ajustement.</li><li>• Erreur de communication « » détectée. Un participant de l'association n'est plus joignable.</li></ul> <p>Les états « » et « » ne sont transmis que si le comportement du message d'erreur est défini sur « ous les appareil ». Si le comportement du message d'erreur est défini sur « périphérique affecté », l'état correspond à « 0 ».</p>
http://10.1.10.1/api/v1/system/guestcount	Avoir	'value:string'	Nombre actuel de personnes
http://10.1.10.1/api/v1/system/maxguestcount	Avoir	'value:string'	Nombre maximal de personnes autorisées
http://10.1.10.1/api/v1/system/freeguestcount	Avoir	'value:string'	Places gratuites

# Actionneurs externes

Vous avez la possibilité de piloter des relais wi-fi externes avec le RAZL-2 CO. Connectez-vous à la colonne principale RAZL-2 CO et activez le mode de configuration. Dans le menu, ouvrez l'entrée **Actionneurs externes**. Voici une vue d'ensemble des proviseurs connectés au système. Le nom et la dernière commande envoyées s'affichent à chaque actor. Si la commande s'affiche à la place d'un - a été dépassée pour les aducteurs.

## Ajout d'un nouveau proviseur

L'actionneur doit être un participant au réseau du RAZL-2 CO. La zone IP admissible pour les périphériques externes est 10.1.10.2 - 10.1.10.99. Les informations du système peuvent être transmises à l'aducteur via des substituants dans l'url ou le contenu de la demande postale.

- Nombre de personnes : {CURRENT-GUESTS}
- État du système : {SYSTEM-STATUS}
- Résultat de la règle de l'événement : {CONDITION-RESULT}

Appuyez sur le bouton **Ajouter un nouvel actionneur**. Il s'ouvre une interface de configuration avec les caractéristiques suivantes.

Nom	Nom personnalisé de l'aducteur
Type d'événement	Sélectionnez l'événement dans lequel l'aducteur doit être approché.
Événement	Sélectionnez l'état de l'événement. Par exemple, pour le type d'événement « nombre de personnes changée », il s'agit soit d'une augmentation du nombre de personnes, soit d'un nombre de personnes en baisse.
Url de l'aducteur	Saisissez l'url de l'aducteur. Vous pouvez utiliser des substituants dans ce champ. Exemple d'url avec un relais Shelly PM1: http://10.10.2/relais/0?turn={CONDITION-RESULT}
Demande Header 'Content-Type'	La valeur par défaut 'application/json; charset=utf-8' pour le type de contenu ne doit généralement pas être modifié.
Méthode de demande HTTP	Sélectionnez la méthode de demande POST ou GET requise. Pour un Shelly Relais, sélectionnez GET.
HTTP Post Contenu de la requête	Ce champ n'est disponible que sur la méthode de demande POST. Le contenu dépend du terminal. Vous pouvez utiliser des substituants dans ce champ.

Règle de l'événement	Choisissez si l'aducteur doit être contacté seulement si le type d'événement et l'événement se sont produits, ou si l'aducteur doit également être contacté si un autre événement s'est produit.
Contenu pour {CONDITION-RESULT}	Cette valeur est utilisée pour le substituant {CONDITION-RESULT}. Avec un shelly relais, vous pouvez par exemple utiliser on / off ou toggle.
Contenu pour {CONDITION-RESULT} en cas de non-conformité avec l'événement	Ce champ n'est disponible que si la règle d'envoi de l'événement <b>a été choisie en cas de concordance avec l'événement</b> . Cette valeur est utilisée pour le substituant {CONDITION-RESULT} si l'événement ne correspond pas à l'événement sélectionné.

Une fois que tous les champs ont été configurés, appuyez sur Enregistrer. L'Aktor sera approché avec le prochain événement.

## Modifier les paramètres de l'aducteur

Dans la vue d'ensemble des actionneurs, appuyez sur le symbole de l'actionneur désiré.

## Retrait d'un protéroïde

Dans la vue d'ensemble des actionneurs, appuyez sur le symbole de la poubelle de l'actionneur à enlever.

# Faq

Pouvez-vous connecter plusieurs RAZL-2 CO

Actuellement, jusqu'à 6 RAZL-2 CO peuvent compter dans un réseau. L'appariement de plus de 6 RAZL-2 CO peut affecter la précision de comptage de la colonne principale.

Le RAZL-2 CO peut-il également participer à un réseau existant

Cette fonctionnalité n'est pas actuellement prise en charge. Si vous avez besoin de cette fonction, veuillez nous contacter à [ainfo@fiessler.de](mailto:ainfo@fiessler.de)

Si le RAZL-2 CO convient à une utilisation extérieure

Le RAZL-2 CO correspond à la classe de protection IP54 lorsqu'il est construit. Cependant, la fonction de la barrière lumineuse peut être affectée par des gouttes d'eau. Il est recommandé de placer le RAZL-2 CO sous une canopée.

Quelle est la largeur de la gamme de Wi-Fi

La plage dépend de l'environnement. Dans le champ ouvert, la portée est d'environ 60 mètres.

# Données techniques

Connexion	Câble de connexion AC 230 V 4m avec prise Schuko
Sortie de commutation (facultatif)	Sans potentiel, 1 changeur sur 4 m de long câble de connexion. max. 250V AC / max. 12A / max 3000 VA
Hauteur de la colonne	Colonne réflecteur: 119,8 cm / colonne du capteur: 130 cm
Largeur de la colonne	9 cm sans support
Profondeur de la colonne	8,5 cm sans pied de stand
pied de stand	20 cm de diamètre
Poids	Colonne réflecteur : environ 6,7 kg / colonne du capteur : environ 7,5 kg
Classe de protection IP	IP54. Les colonnes sont destinées à l'intérieur. Si les colonnes sont utilisées à l'extérieur, la protection contre les précipitations doit être assurée par des mesures appropriées. Les chutes sur les faces avant des colonnes peuvent entraîner des erreurs de comptage.
Distance maximale entre les colonnes	2 m
Hauteur minimale de détection des personnes	Les personnes d'une taille supérieure à 1,20 m sont enregistrées.
Prêt à fonctionner	après < 95 secondes
Configuration	La colonne de capteurs fournit un WLAN pour les appareils mobiles avec navigateur web tels que



via WLAN	les smartphones, les tablettes ou les ordinateurs portables pour la configuration
Spécification WLAN	2,4GHz Wireless LAN, 2,4 GHz IEEE 802.11 b/g/n Wireless LAN
Navigateurs pris en charge	Min. Safari 7.0-7.1 / Chrome 78 / Firefox 68
Connexion des colonnes	Les colonnes de capteurs peuvent être utilisées en combinaison. (1 colonne principale et jusqu'à 5 colonnes d'esclaves). Jusqu'à 5 autres entrées et sorties sont évaluées et contrôlées par la colonne principale.

# Contenuto

---

<b>Che notizie?</b> .....	<b>100</b>
Versione 2.2... ..	100
Versione 2.1... ..	100
Versione 2.0... ..	100
<b>Per iniziare</b> .....	<b>101</b>
<b>Messa in servizio di una colonna secondaria (slave)</b> .....	<b>104</b>
Stabilire una connessione WLAN .....	104
Colonna laterale CO in modalità di funzionamento .....	104
<b>Messa in servizio di una colonna principale (master / unità singola)</b> .....	<b>106</b>
Stabilire una connessione WLAN .....	106
Colonna principale del CO in modalità operativa .....	106
<b>Configurazione dei parametri del dispositivo</b> .....	<b>108</b>
<b>Configurazione del dispositivo</b> .....	<b>109</b>
<b>Configurazione del sistema</b> .....	<b>111</b>
<b>Informazioni sullo stato</b> .....	<b>113</b>
Modifica del layout delle informazioni sullo stato .....	113
Modifica dei testi nello stato Informazioni .....	113
Visualizzare le informazioni sullo stato sui dispositivi esterni .....	113
<b>Statistiche visitatori</b> .....	<b>114</b>
Impostare l'ora di sistema del RAZL-2 CO .....	114
Numero totale di visitatori .....	114
<b>Modalità di regolazione</b> .....	<b>115</b>
<b>Spegnere il dispositivo</b> .....	<b>116</b>
<b>Identificare il dispositivo</b> .....	<b>118</b>

---

<b>Associazione di altri dispositivi alla colonna principale .....</b>	<b>119</b>
<b>Attivare l'impostazione di fabbrica .....</b>	<b>120</b>
Impostazione di fabbrica di una colonna principale .....	121
Impostazione di fabbrica di una colonna laterale .....	121
Eseguire l'impostazione di fabbrica per reset della tensione .....	121
<b>Espandibilità .....</b>	<b>122</b>
<b>Schermi esterni .....</b>	<b>123</b>
<b>REST API .....</b>	<b>124</b>
<b>Attuatori esterni .....</b>	<b>125</b>
Aggiungere un nuovo attuatore .....	125
Modifica delle impostazioni di un attuatore .....	126
Rimozione di un attuatore .....	126
<b>Faq .....</b>	<b>127</b>
<b>Dati tecnici .....</b>	<b>128</b>

# Che notizie?

## Versione 2.2...

- Prima versione delle statistiche dei visitatori. Questo contiene fino ad ora le informazioni sul numero consentito di ospiti e il rispettivo numero di visitatori. "Statistiche visitatori" nella pagina114
- Limite facoltativo di conteggio. I visitatori di dimensioni inferiori a 0 e maggiore nel numero di visitatori consentiti possono essere limitati.
- Gli attuatori esterni, come gli inoltri abilitati per Http con WLAN, possono essere controllati. Questi possono essere ordinati come accessori. "Attuatori esterni" nella pagina125

## Versione 2.1...

- Pagina di stato configurabile. "Informazioni sullo stato" nella pagina113
- Aiuto riprogettato

## Versione 2.0...

- È possibile accoppiare fino a sei RAZL-2 CO.

# Per iniziare

- Posizionare il RAZL-2 CO chiaramente visibile di fronte all'area d'ingresso. La colonna del sensore con il semaforo può essere impostata sia a destra che a sinistra.



- Attaccare gli adesivi forniti alle colonne per spiegare gli stati del semaforo.



- Collegare la spina di alimentazione della colonna del sensore a una presa di corrente. La colonna del sensore è collegata tramite un cavo di connessione lungo 4 m con spina Schuko, che viene memorizzato nella colonna con un nuovo dispositivo. Estrarre la lunghezza del cavo richiesta dalla colonna.



- Durante il processo di avvio, il semaforo si illumina di blu. Non appena si spegne il semaforo blu, il RAZL-2 CO è pronto per la configurazione iniziale.

Per configurare una colonna principale o un singolo dispositivo, seguire le istruzioni

"Messa in servizio di una colonna principale (master / unità singola)" nella pagina 106

Per impostare una colonna laterale, seguire le istruzioni

"Messa in servizio di una colonna secondaria (slave)" Nella pagina successiva

# Messa in servizio di una colonna secondaria (slave)

La messa in servizio tramite l'installazione guidata è possibile solo se il dispositivo è nuovo o è stato precedentemente reimpostato alle impostazioni di fabbrica. "Attivare l'impostazione di fabbrica" nella pagina 120

## Stabilire una connessione WLAN

Assicurarsi che il RAZL-2 CO da configurare sia operativo.

Per accedere a un RAZL-2 CO, sono necessari il nome di rete e la password. Per i dispositivi in fabbrica, sono attive le seguenti impostazioni Wi-Fi:

- Nome WLAN (SSID): **numero di serie della colonna del sensore (il numero di serie si trova sulla piastrina della colonna del sensore)**
- Password Wi-Fi: **fiessler#razl**

- |    |   |
|----|---|
| 1. | Aprire la panoramica delle reti Wi-Fi disponibili sul dispositivo con cui si desidera configurare il CO RA-L-2.   |
| 2. | Connettersi al Wi-Fi del RAZL-2 CO che si desidera configurare.   |
| 3. | È possibile che sul dispositivo venga visualizzato un messaggio che indica che non esiste una connettività Internet tramite la nuova connessione. Deve essere selezionato per mantenere la connessione Wi-Fi. |



Se si utilizza uno smartphone per la configurazione, non sarà più possibile connettersi al dispositivo mobile fino a quando non viene interrotta la connessione a questa rete Wi-Fi.

## Colonna laterale CO in modalità di funzionamento

Info: La modalità operativa può essere modificata solo se il dispositivo è impostato sull'impostazione di fabbrica.

- |    |  |
|----|--|
| 1. | Per avviare l'installazione guidata del RAZL-2 CO, aprire una nuova finestra nel browser Internet. Immettere <a href="http://razl.lan">http://razl.lan</a> nella barra degli indirizzi del browser e confermare l'immissione. In alternativa, se non è possibile alcuna connessione, immettere <a href="http://10.1.10.1">http://10.1.10.1</a> . |
| 2. | Selezionare <b>una colonna di diramazione (slave) / partecipante di un hotspot Wi-Fi COME</b> modalità operativa.  |
| 3. | Nel passaggio successivo immettere il nome WLAN (SSID) e la password Wlan della <b>colonna principale (master)</b> .   |



- |    |   |
|----|---|
| 4. | Dopo aver confermato le impostazioni, il RAZL-2 CO inizierà con le nuove impostazioni Wi-Fi. Assicurarsi che la colonna principale abbia la possibilità di associare nuovi partecipanti. "Associazione di altri dispositivi alla colonna principale" nella pagina 119 |
| 5. | Connettersi alla colonna principale e configurare i parametri del dispositivo per il dispositivo appena associato. "Configurazione del dispositivo" nella pagina 109  |



Se si è verificato un errore durante la configurazione dei dati di connessione alla colonna principale, la colonna secondaria non può connettersi. In questo caso, è necessario ripristinare le impostazioni di fabbrica del RAZL-2 CO. "Attivare l'impostazione di fabbrica" nella pagina 120

# Messa in servizio di una colonna principale (master / unità singola)

La messa in servizio tramite l'installazione guidata è possibile solo se il dispositivo è nuovo o è stato precedentemente reimpostato alle impostazioni di fabbrica. "Attivare l'impostazione di fabbrica" nella pagina 120

## Stabilire una connessione WLAN

Assicurarsi che il RAZL-2 CO da configurare sia operativo.

Per accedere a un RAZL-2 CO, sono necessari il nome di rete e la password. Per i dispositivi in fabbrica, sono attive le seguenti impostazioni Wi-Fi:

- Nome WLAN (SSID): **numero di serie della colonna del sensore (il numero di serie si trova sulla piastrina della colonna del sensore)**
- Password Wi-Fi: **fiessler#razl**

- |    |   |
|----|---|
| 1. | Aprire la panoramica delle reti Wi-Fi disponibili sul dispositivo con cui si desidera configurare il CO RA-L-2.   |
| 2. | Connettersi al Wi-Fi del RAZL-2 CO che si desidera configurare.   |
| 3. | È possibile che sul dispositivo venga visualizzato un messaggio che indica che non esiste una connettività Internet tramite la nuova connessione. Deve essere selezionato per mantenere la connessione Wi-Fi. |



Se si utilizza uno smartphone per la configurazione, non sarà più possibile connettersi al dispositivo mobile fino a quando non viene interrotta la connessione a questa rete Wi-Fi.

## Colonna principale del CO in modalità operativa

Info: La modalità operativa può essere modificata solo se il dispositivo è impostato sull'impostazione di fabbrica.

- |    |   |
|----|---|
| 1. | Per avviare l'Installazione guidata RAZL-2 CO, aprire una nuova finestra nel browser Internet. Immettere <code>http://razl.lan</code> nella barra degli indirizzi del browser e confermare l'immissione. In alternativa, se non è possibile alcuna connessione, immettere <code>http://10.1.10.1</code> . |
| 2. | Selezionare <b>Colonna principale (Master) / Hotspot Wi-Fi Wi-Fi self-contained</b> come modalità operativa.  |
| 3. | Nel passaggio successivo, è possibile modificare le impostazioni Wi-Fi. Per motivi di sicurezza, ti verrà chiesto di assegnare una nuova password Wi-Fi per il RAZL-2 CO.   |

4. Dopo aver confermato le impostazioni, il RAZL-2 CO inizierà con le nuove impostazioni Wi-Fi. Attendere che la nuova connessione venga visualizzata sulle reti Wi-Fi disponibili. Riconnettersi al Wi-Fi con le nuove credenziali.

Dopo aver completato la configurazione di base del RAZL-2 CO, è possibile procedere con l'impostazione relativa al tipo di assemblaggio e ai visitatori consentiti.

# Configurazione dei parametri del dispositivo

Per modificare la configurazione di un RAZL-2 CO, connettersi a un dispositivo abilitato per WLAN, ad esempio uno smartphone o un laptop, alla colonna principale del RAZL-2 CO. Aprire una nuova finestra nel browser Internet e digitare nella barra degli indirizzi del browser **http://razl.lan**. In alternativa, se non è possibile alcuna connessione, immettere **http://10.1.10.1**.

Per la configurazione specifica del dispositivo, seguire le istruzioni

"Configurazione del dispositivo" Nella pagina successiva

Per la configurazione dei dati di sistema, seguire le istruzioni

"Configurazione del sistema" nella pagina 111

Se si desidera modificare la modalità di funzionamento di un RAZL-2 CO, è necessario attivare le impostazioni di fabbrica per questo dispositivo. Alla successiva connessione al dispositivo, l'Installazione guidata si avvierà automaticamente. "Attivare l'impostazione di fabbrica" nella pagina 120

# Configurazione del dispositivo

È possibile effettuare le seguenti impostazioni per ogni dispositivo:

Nome del dispositivo	Immettere, ad esempio, il luogo di utilizzo del dispositivo
Montaggio della barriera della luce di conteggio vista dall'ingresso del negozio	Il dispositivo può essere posizionato su entrambi i lati del passaggio. Rilevante per l'impostazione corretta è sempre la considerazione al di fuori dell'intervallo limitato.
Utilizzo	È possibile scegliere se il dispositivo è posizionato in corrispondenza di un output di input, di output o di input. Se si seleziona "ingresso" o "in uscita", il semaforo passa al rosso quando viene raggiunto il numero massimo di persone. Nel caso di "Output", il semaforo rimane verde in questo caso.

Per modificare le impostazioni, eseguire le operazioni seguenti:

- Attivare la modalità di configurazione premendo l'icona del **lucchetto** e confermando la query.



- Dal menu, aprire la **voce Panoramica dispositivo**. Verrà visualizzata una panoramica di tutti i dispositivi disponibili.



- Sul dispositivo desiderato, premere **l'icona delle impostazioni**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Per applicare le impostazioni modificate, premere la casella Salva.

# Configurazione del sistema

È possibile effettuare le seguenti impostazioni per il sistema:

Numero attuale di persone	Correzione del numero attuale di visitatori.
Valore iniziale per il numero di persone dopo il riavvio	Impostare come valore iniziale dopo un ripristino della tensione. Ad esempio, è possibile Detrarre il personale dal numero massimo di persone.
Numero massimo di persone ammesse	Quando viene raggiunto il numero massimo di persone, il semaforo passa al rosso.
Differenza rispetto al numero massimo di persone da riattivare	Impostare questo valore se si desidera che, dopo aver raggiunto il massimo, un certo numero di persone debba lasciare nuovamente l'area prima che il semaforo torni verde
Numero di persone inferiore a 0 consentito	Se questa opzione è attiva, anche il conteggio delle persone corrente viene decrementato al di sotto di 0.
Numero di persone superiore a "Numero massimo di persone" consentito	Se questa opzione è attiva, anche il conteggio delle persone corrente viene incrementato del valore 'Numero massimo di persone'.
Allarme acustico se viene superato il numero consentito di persone	Quando questa opzione è attiva, viene generato un avviso acustico quando viene attraversato un accesso quando è già stato raggiunto il numero massimo di persone
Tempo di tolleranza dell'errore Allarme di regolazione in secondi	Se la barriera della luce di conteggio viene interrotta, questa volta viene mantenuta fino a quando non viene attivato un allarme di regolazione.
Tempo di tolleranza di errore Comunicazione slave in pochi secondi	Se un dispositivo connesso e attivo non accede alla colonna principale, questo tempo viene atteso fino a quando non viene attivato un allarme di comunicazione. Questa volta è irrilevante se si utilizza il dispositivo come un singolo dispositivo.
Tempo di tolleranza di	Se non è possibile inviare un evento per un attuatore per l'ora impostata, questo viene

errore per i componenti esterni in pochi secondi	visualizzato nella panoramica degli attuatori.
Tipo di messaggio di errore	Determina se l'avviso deve essere eseguito solo tramite i semafori o anche acusticamente quando viene attivato un allarme.
Comportamento nella segnalazione degli errori	Determina se l'avviso deve essere emesso solo sul dispositivo interessato o su tutti i dispositivi quando viene attivato un allarme. Questo valore è irrilevante se si utilizza il dispositivo come singolo dispositivo.

Per modificare le impostazioni, eseguire le operazioni seguenti:

- Attivare la modalità di configurazione premendo l'icona del **lucchetto** e confermando la query.



- Dal menu, aprire la **voce Panoramica dispositivo**. Verrà visualizzata una panoramica di tutti i dispositivi disponibili.



- Dal menu, aprire la voce Configurazione di sistema .
- Per applicare le impostazioni modificate, premere la casella Salva.



# Informazioni sullo stato

Hai la possibilità di fornire ai tuoi visitatori informazioni sullo stato attuale di RAZL-2 CO. Il layout della pagina e i testi possono essere modificati nell'interfaccia utente grafica della colonna principale del CO RL-2. Connettersi alla colonna principale del CO RAlle-2 e attivare la modalità di configurazione. Nel menu aprire la voce di configurazione dello stato.

## Modifica del layout delle informazioni sullo stato

È possibile creare una pagina di stato personalizzata da vari elementi. È sufficiente trascinare e rilasciare gli elementi desiderati dalla vista Disponibile alla vista Usato. Al termine della creazione del layout, andare al passaggio successivo.

## Modifica dei testi nello stato Informazioni

Vedrai tutto il testo modificabile dal tuo layout. Se non si inserisce il proprio testo, verrà visualizzato un testo standard memorizzato nel sistema. Al termine della configurazione, salvare il nuovo aspetto delle informazioni sullo stato. Tutti gli annunci già connessi visualizzeranno automaticamente le nuove informazioni sullo stato.

## Visualizzare le informazioni sullo stato sui dispositivi esterni

Per visualizzare le informazioni sullo stato su un dispositivo esterno, ad esempio una Smart TV o un tablet, questo dispositivo deve trovarsi nella stessa connessione Wi-Fi della colonna principale del RAZL-2 CO. Sul dispositivo, aprire un browser Web e digitare <http://razl.lan/customer-info> nella barra degli indirizzi.

# Statistiche visitatori

È possibile recuperare le statistiche dei visitatori tramite l'interfaccia utente del RAZL-2 CO. Connettersi alla colonna principale del RAZL-2 CO attivare la modalità di configurazione. Nel menu, aprire le statistiche dei visitatori . Selezionare il periodo di tempo desiderato.

## Impostare l'ora di sistema del RAZL-2 CO

La pagina **Statistiche visitatori** mostra l'ora di sistema del RAZL-2 CO. Per reimpostare l'ora, premere l'ora corrente del terminale come **Applica ora di sistema**.

## Numero totale di visitatori

Il RAZL-2 CO somma tutti i visitatori mai contati in questo campo. Se si desidera reimpostare questo valore, premere il campo **Reimposta visitatori totali**.

# Modalità di regolazione

Dopo l'installazione di una colonna RAZL-2 CO, si consiglia di controllare la regolazione del RAZL-2 CO. Per semplificare questo processo, l'interfaccia utente grafica include una procedura guidata di regolazione. Nella panoramica del dispositivo, selezionare l'icona delle impostazioni in basso a destra per il dispositivo desiderato. Nel nuovo menu, selezionare la voce **Justage Wizard**. Il dispositivo entra automaticamente in modalità di regolazione. Seguire le istruzioni della procedura guidata. Una volta allineato correttamente il RAZL-2 CO, chiudere di nuovo la procedura guidata per riportare il RAZL-2 CO alla modalità normale.

# Spegnere il dispositivo

Se un dispositivo non è attualmente necessario per il conteggio delle persone, può essere disattivato. Se il dispositivo è una colonna secondaria di un dispositivo composito, nessuna informazione di conteggio viene elaborata da tale dispositivo. Un dispositivo disattivato segnala lo stato facendo lampeggiare il semaforo nel colore giallo. Tuttavia, è anche possibile scollegare una colonna minore disattivata dalla tensione di rete, il resto del composito continuerà a funzionare normalmente.

Per disattivare/riattivare un dispositivo, attenersi alla seguente procedura nella colonna principale:

- Attivare la modalità di configurazione premendo l'icona del **lucchetto** e confermando la query.



- Dal menu, aprire la **voce Panoramica dispositivo**. Verrà visualizzata una panoramica di tutti i dispositivi disponibili.



- Sul dispositivo desiderato, premere **l'icona delle impostazioni**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Per modificare lo stato corrente, premere il **pulsante Disattiva dispositivo/Attiva dispositivo**.

# Identificare il dispositivo

Al fine di essere in grado di identificare facilmente un dispositivo specifico quando collegato a un dispositivo, si ha la possibilità di mettere la luce del segnale del CO RAr-2 in modalità di identificazione. In questa modalità, il semaforo cambia in base a tutti i colori disponibili e attiva anche un segnale acustico. Dopo aver identificato il dispositivo, disattivare nuovamente la modalità.

Per modificare la modalità, attenersi alla seguente procedura:

- Attivare la modalità di configurazione premendo l'icona del **lucchetto** e confermando la query.



- Dal menu, aprire la voce **Panoramica dispositivo**. Verrà visualizzata una panoramica di tutti i dispositivi disponibili.



- Dal menu, aprire la voce Configurazione di sistema .
- Per applicare le impostazioni modificate, premere la casella Salva.

# Associazione di altri dispositivi alla colonna principale

Una colonna principale può essere estesa fino a 5 colonne laterali. Per collegare una colonna laterale alla colonna principale deve essere attivato nell'interfaccia utente della colonna principale **per consentire l'accoppiamento di ulteriori** dispositivi. Per impostare la colonna secondaria, seguire le istruzioni riportate nelle "Messa in servizio di una colonna secondaria (slave)" nella pagina 104 istruzioni.

Per consentire l'associazione, eseguire la procedura seguente nella colonna principale:

- Attivare la modalità di configurazione premendo l'icona del **lucchetto** e confermando la query.



- Dal menu, aprire la **voce Panoramica dispositivo**. Verrà visualizzata una panoramica di tutti i dispositivi disponibili.



- Attivare la modalità di associazione premendo la **casella Consenti associazione di altri** dispositivi. Questa modalità si chiuderà automaticamente dopo 30 minuti.

# Attivare l'impostazione di fabbrica

Se si desidera utilizzare un dispositivo altrove, è possibile ripristinare le impostazioni di fabbrica del dispositivo.

Per abilitare le impostazioni di fabbrica, attenersi alla seguente procedura:

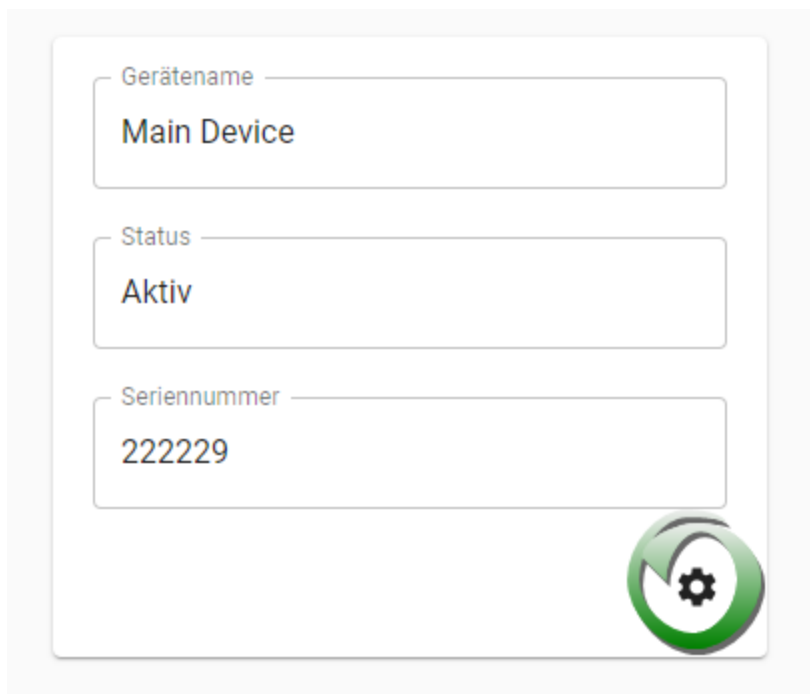
- Attivare la modalità di configurazione premendo l'icona del **lucchetto** e confermando la query.



- Dal menu, aprire la **voce Panoramica dispositivo**. Verrà visualizzata una panoramica di tutti i dispositivi disponibili.



- Sul dispositivo desiderato, premere **l'icona delle impostazioni**.





- Attivare le impostazioni di fabbrica premendo la casella Ripristina dispositivo su **impostazioni di fabbrica**. Se è stata selezionata una colonna secondaria, è necessario premere il **campo Rimuovi** dispositivo.

## Impostazione di fabbrica di una colonna principale

Se le impostazioni di fabbrica sono attivate per una colonna principale con colonne ausiliarie tramite l'interfaccia utente, tutte le colonne secondarie attualmente connesse vengono disconnesse. Questi anche eseguire automaticamente l'impostazione di ripristino a fabbrica. La colonna principale attende con la propria azione fino a quando non sono accoppiati altri partecipanti. Le colonne laterali attualmente non connesse impediscono la reimpostazione della colonna principale. Se non è più possibile connettere la colonna secondaria, rimuovere manualmente la colonna dalla panoramica del dispositivo. Tuttavia, questa colonna ausiliaria può essere reimpostata solo per resettare la tensione.

## Impostazione di fabbrica di una colonna laterale

Una colonna laterale può essere reimpostata nell'interfaccia utente della colonna principale. Rimuovere il dispositivo desiderato dalla panoramica del dispositivo colonna principale. La colonna laterale viene quindi impostata automaticamente sull'impostazione di fabbrica.

## Eseguire l'impostazione di fabbrica per reset della tensione

Questo processo è l'unica opzione per i dispositivi a cui non hai più accesso Wi-Fi. La tensione della rete deve essere separata più volte in successione in una certa finestra temporale.

Collegare la presa di corrente del dispositivo a una presa di corrente e attendere che la luce del segnale non sia più permanentemente blu. Il dispositivo ha completato il processo di avvio.

Ora scollegare il dispositivo dalla tensione di rete entro un massimo di 30 secondi e attendere circa 10 secondi.

Eseguire l'operazione per un totale di 3 volte, ma lasciare il dispositivo collegato per la terza volta. Il dispositivo ora ripristina le impostazioni di fabbrica e quindi si riavvia automaticamente.

# Espandibilità

"Attuatori esterni" nella pagina125

"Schermi esterni" Nella pagina successiva

"REST API" nella pagina124

# Schermi esterni

Ad esempio, smart TV o tablet Wi-Fi possono essere utilizzati per visualizzare lo stato.

Le informazioni sono disponibili **all'indirizzo <http://razl.lan/customer-info>**.

Per ulteriori informazioni "Informazioni sullo stato" nella pagina 113

# REST API

Versione v1:

Endpoint	digitare	Formato	Descrizione
http://10.1.10.1/api/v1/system/status	Ottieni	'valore:stringa'	<ul style="list-style-type: none"><li>• "0" Stop (ROT) - Nessuna voce consentita. Numero massimo di visitatori raggiunti</li><li>• "1" Vai - Ingresso consentito. Posti/luogo gratuiti.</li><li>• Errore di regolazione "2" rilevato. Un partecipante alla federazione segnala un errore di regolazione.</li><li>• Errore di comunicazione "3" rilevato. Un partecipante all'associazione non è più raggiungibile.</li></ul> <p>Gli stati "2" e "3" vengono trasmessi solo se il comportamento del messaggio di errore è impostato su "Tutti i dispositivi". Se il comportamento del messaggio di errore è impostato su "Dispositivo interessato", lo stato corrisponde a "0".</p>
http://10.1.10.1/api/v1/system/guestcount	Ottieni	'valore:stringa'	Numero attuale di persone
http://10.1.10.1/api/v1/system/maxguestcount	Ottieni	'valore:stringa'	Numero massimo di persone ammesse
http://10.1.10.1/api/v1/system/freeguestcount	Ottieni	'valore:stringa'	Luoghi liberi

# Attuatori esterni

È possibile controllare i relè esterni abilitati alla rete WLAN con il RAZL-2 CO. Connettersi alla colonna principale del RAZL-2 CO e attivare la modalità di configurazione. Nel menu, aprire la **voce Attuatori** esterni. Qui puoi vedere una panoramica degli attori che sono pronti per essere collegati al sistema. Ogni attuatore visualizza il nome e il comando inviato più di recente. Se viene visualizzato un - anziché il comando, è stato superato il timeout configurato per gli attuatori.

## Aggiungere un nuovo attuatore

L'attuatore deve essere un partecipante alla rete RAZL-2 CO. L'intervallo IP consentito per i dispositivi esterni è 10.1.10.2 - 10.1.10.99. Le informazioni del sistema possono essere trasmesse all'attuatore tramite segnaposto nell'URL o nel contenuto della richiesta POST.

- Numero di ospiti: {CURRENT\_GUESTS}
- Stato del sistema: {SYSTEM-STATUS}
- Risultato della regola dell'evento: {CONDITION-RESULT}

Premere il **pulsante Aggiungi nuovo attuatore**. Viene aperta un'interfaccia di configurazione con le proprietà seguenti.

Nome	Nome personalizzato dell'attuatore
Tipo di evento	Selezionare l'evento in cui indirizzare l'attuatore.
Evento	Selezionare lo stato dell'evento. Ad esempio, per il tipo di evento "Numero di persone modificate" è "Numero crescente di persone" o "Numero di persone in calo"
URL dell'attuatore	Immettere l'URL dell'attuatore. In questo campo è possibile utilizzare caratteri jolly. Esempio di url con un inoltro Shelly PM1: http://10.1.10.2/relay/0?turn={CONDITION-RESULT}
Intestazione richiesta 'Content-Type'	Il valore predefinito di 'application/json'; per il tipo di contenuto in genere non è necessario modificare charset-utf-8'.
Metodo di richiesta HTTP	Scegliere il metodo di richiesta richiesto POST o GET. Per un relè Shelly, selezionare GET.
Contenuto richiesta post HTTP	Questo campo è disponibile solo con il metodo CASE POST. Il contenuto dipende dal dispositivo. In questo campo è possibile utilizzare caratteri jolly.
Regola evento	Selezionare se l'attuatore deve essere risolto solo quando si sono verificati il tipo di

	evento e l'evento o se l'attuatore deve essere risolto anche se si è verificato un altro evento.
Contenuto per {CONDITION-RESULT}	Questo valore viene utilizzato per il segnaposto {CONDITION-RESULT}. Per un relè Shelly, ad esempio on / off o toggle può essere utilizzato qui.
Contenuto per {CONDITION-RESULT} senza corrispondenza con l'evento	Questo campo è disponibile solo se la regola di invio è selezionata come evento <b>se l'evento corrisponde</b> all'evento. Questo valore viene utilizzato per il segnaposto {CONDITION-RESULT} se l'evento non corrisponde all'evento selezionato.

Dopo aver configurato tutti i campi, premere Salva. L'attuatore viene indirizzato con l'evento successivo.

## Modifica delle impostazioni di un attuatore

Nella panoramica degli attuatori, premere il simbolo dell'ingranaggio dell'attuatore desiderato.

## Rimozione di un attuatore

Nella panoramica degli attuatori, premere l'icona del cestino dell'attuatore da rimuovere.

# Faq

È possibile collegare più CO

Attualmente, fino a 6 RAZL-2 CO possono contare in una rete. L'associazione di più di 6 RAZL-2 CO può influire sulla precisione di conteggio della colonna principale.

Può anche il RAZL-2 CO partecipare a una rete esistente

Questa funzionalità non è attualmente supportata. Se avete bisogno di questa funzione, vi preghiamo di contattarci all'indirizzo [info@fiessler.de](mailto:info@fiessler.de)

Se il RAZL-2 CO è adatto per l'uso all'aperto

Il RAZL-2 CO corrisponde alla classe di protezione IP54 quando viene costruito. Tuttavia, la funzione della barriera luminosa può essere influenzata da gocce d'acqua. Si consiglia di mettere sotto un baldacchino il RAZL-2 CO.

Quanto è ampia la gamma di Wi-Fi

L'intervallo dipende dall'ambiente. Nel campo aperto, l'intervallo è di circa 60 metri.

# Dati tecnici

Conessione	Cavo di collegamento 230 V AC 4m con spina Schuko
Uscita com- mutazione (opzionale)	Cavo di collegamento potenzialmente privo di un cambio lungo più di 4 m. max. 250V AC / max. 12A / max. 3000 VA
Altezza della colonna	Colonna riflettente: 119,8 cm / colonna del sensore: 130 cm
Larghezza della colonna	9 cm senza piedistallo
Profondità della colonna	8,5 cm senza piedistallo
piedistallo	20 cm di diametro
Peso	Colonna riflettente: circa 6,7 kg / colonna del sensore: circa 7,5 kg
Classe di pro- tezione IP	l'indirizzo IP54. Le colonne sono destinate all'uso interno. Se le colonne vengono utilizzate all'aperto, la protezione contro le precipitazioni deve essere garantita da misure adeguate. Le gocce sui lati anteriori delle colonne possono portare a errori di conteggio.
Distanza mas- sima tra le colonne	2 m
Altezza minima di rile- vamento delle persone	Vengono registrate persone di altezza superiore a 1,20 m.
Pronti per l'uso	dopo < 95 secondi
Configurazione via WLAN	La colonna sensore fornisce una WLAN per dispositivi mobili con browser web come smart- phone, tablet o notebook per la configurazione



Specifiche WLAN	2,4GHz Wireless LAN, 2,4 GHz IEEE 802.11 b/g/n Wireless LAN
Browser supportati	Minimo. Safari 7.0-7.1 / Chrome 78 / Firefox 68
Collegamento a colonna	Le colonne dei sensori possono essere azionate in combinazione. (1 colonna master e fino a 5 colonne slave). Fino a 5 ulteriori ingressi e uscite vengono valutati e controllati dalla colonna master.

# Contenido

---

<b>Qué noticias?</b> .....	<b>132</b>
Versión 2.2... ..	132
Versión 2.1... ..	132
Versión 2.0... ..	132
<b>Empezando...</b> .....	<b>133</b>
<b>Puesta en marcha de una columna secundaria (esclavo)</b> .....	<b>136</b>
Establecer una conexión WLAN .....	136
Modo de funcionamiento RAZL-2 columna lateral CO .....	136
<b>Puesta en marcha de una columna principal (maestro/unidad única)</b> .....	<b>138</b>
Establecer una conexión WLAN .....	138
Columna principal razL-2 CO en modo de funcionamiento .....	138
<b>Configuración de los parámetros del dispositivo</b> .....	<b>140</b>
<b>Configuración del dispositivo</b> .....	<b>141</b>
<b>Configuración del sistema</b> .....	<b>143</b>
<b>Información de estado</b> .....	<b>145</b>
Edición del diseño de la información de estado .....	145
Edición de los textos en el estado Información .....	145
Ver información de estado en dispositivos externos .....	145
<b>Estadísticas de Visitantes</b> .....	<b>146</b>
Ajuste la hora del sistema del RAZL-2 CO .....	146
Número total de visitantes .....	146
<b>Modo de ajuste</b> .....	<b>147</b>
<b>Apague el dispositivo</b> .....	<b>148</b>
<b>Identificar dispositivo</b> .....	<b>150</b>

---

<b>Emparejamiento de otros dispositivos con la columna principal .....</b>	<b>151</b>
<b>Activar la configuración de fábrica .....</b>	<b>152</b>
Configuración de fábrica de una columna principal .....	153
Configuración de fábrica de una columna lateral .....	153
Realizar la configuración de fábrica mediante el restablecimiento de voltaje .....	153
<b>Expansibilidad .....</b>	<b>154</b>
<b>Pantallas externas .....</b>	<b>155</b>
<b>REST API .....</b>	<b>156</b>
<b>Actuadores externos .....</b>	<b>157</b>
Añadir un nuevo actuador .....	157
Edición de los ajustes de un actuador .....	158
Extracción de un actuador .....	158
<b>Preguntas frecuentes .....</b>	<b>159</b>
<b>Datos técnicos .....</b>	<b>160</b>

# Qué noticias?

## Versión 2.2...

- Primera versión de las estadísticas de visitantes. Contiene hasta ahora la información sobre el número permitido de invitados y el número respectivo de visitantes. "Estadísticas de Visitantes" en la página146
- Límite opcional de conteo. Los visitantes menores de 0 años y mayores en el número de visitantes permitidos pueden ser limitados.
- Los actuadores externos, como los relés habilitados para Http con WLAN, se pueden controlar. Estos se pueden pedir como accesorios. "Actuadores externos" en la página157

## Versión 2.1...

- Página de estado configurable. "Información de estado" en la página145
- Ayuda rediseñada

## Versión 2.0...

- Se pueden acoplar hasta seis RAZL-2 CO.

# Empezando...

- Coloque el RAZL-2 CO claramente visible frente a la zona de entrada. La columna del sensor con el semáforo se puede configurar tanto a la derecha como a la izquierda.



- Adjunte las pegatinas suministradas a las columnas para explicar los estados del semáforo.



- Conecte el enchufe de la columna del sensor a una toma de corriente. La columna del sensor se conecta a través de un cable de conexión de 4 m de largo con el enchufe Schuko, que se almacena en la columna con un nuevo dispositivo. Extraiga la longitud de cable necesaria de la columna.



- Durante el proceso de inicio, el semáforo se ilumina en azul. Tan pronto como el semáforo azul se apaga, el RAZL-2 CO está listo para la configuración inicial.

Para configurar una columna principal o un solo dispositivo, siga las instrucciones

"Puesta en marcha de una columna principal (maestro/unidad única)" en la página 138

Para configurar una columna lateral, siga las instrucciones

"Puesta en marcha de una columna secundaria (esclavo)" En la siguiente página

# Puesta en marcha de una columna secundaria (esclavo)

La puesta en marcha a través del asistente de configuración solo es posible si el dispositivo es nuevo o se ha restablecido previamente a los ajustes de fábrica. "Activar la configuración de fábrica" en la página 152

## Establecer una conexión WLAN

Asegurese que el RAZL-2 CO que se configurará esté operativo.

Para iniciar sesión en un RAZL-2 CO, necesita el nombre de red y la contraseña. Para los dispositivos configurados de fábrica, los siguientes ajustes de Wi-Fi están activos:

- Nombre WLAN (SSID): **Número de serie RAZL de la columna del sensor** (el número de serie se encuentra en la placa de tipo de la columna del sensor)
- Contraseña De Wi-Fi: **fiessler-razl**

1. Abra la descripción general de las redes Wi-Fi disponibles en el dispositivo con el que desea configurar el RAZL-2 CO.
2. Conéctese a la red Wi-Fi del RAZL-2 CO que desea configurar.
3. Es posible que vea un mensaje en su dispositivo que indica que no hay conectividad a Internet a través de la nueva conexión. Debe seleccionarse para mantener la conexión Wi-Fi.



Si utiliza un smartphone para la configuración, ya no podrá conectarse al dispositivo móvil hasta que se detenga la conexión a esta red Wi-Fi.


## Modo de funcionamiento RAZL-2 columna lateral CO

Información: El modo de funcionamiento solo se puede cambiar si el dispositivo está configurado en la configuración de fábrica.

1. Para iniciar el asistente de configuración de RAZL-2 CO, abra una nueva ventana en su navegador de Internet. Introduzca `http://razl.lan` en la barra de direcciones del navegador y confirme la entrada. Alternativamente, si no es posible ninguna conexión, ingrese `http://10.1.10.1`.
2. Seleccione **una columna de rama (esclavo) / participante de un punto de acceso Wi-Fi RAZL como modo de funcionamiento**.
3. En el siguiente paso, ingrese el nombre WLAN (SSID) y la contraseña wlan de la **columna principal** (maes-



	tro).
4.	Después de confirmar la configuración, el RAZL-2 CO comenzará con la nueva configuración de Wi-Fi. Asegúrese de que la columna principal tiene la opción de emparejar nuevos participantes. "Emparejamiento de otros dispositivos con la columna principal" en la página151
5.	Conéctese a la columna principal y configure los parámetros del dispositivo para el dispositivo recién emparejado. "Configuración del dispositivo" en la página141



Si se ha producido un error durante la configuración de los datos de conexión a la columna principal, la columna secundaria no se puede conectar. En este caso, el RAZL-2 CO debe restablecerse a los ajustes de fábrica. "Activar la configuración de fábrica" en la página152

# Puesta en marcha de una columna principal (maestro/unidad única)

La puesta en marcha a través del asistente de configuración solo es posible si el dispositivo es nuevo o se ha restablecido previamente a los ajustes de fábrica. "Activar la configuración de fábrica" en la página 152

## Establecer una conexión WLAN

Asegurese que el RAZL-2 CO que se configurará esté operativo.

Para iniciar sesión en un RAZL-2 CO, necesita el nombre de red y la contraseña. Para los dispositivos configurados de fábrica, los siguientes ajustes de Wi-Fi están activos:

- Nombre WLAN (SSID): **Número de serie RAZL de la columna del sensor** (el número de serie se encuentra en la placa de tipo de la columna del sensor)
- Contraseña De Wi-Fi: **fiessler-razl**

1. Abra la descripción general de las redes Wi-Fi disponibles en el dispositivo con el que desea configurar el RAZL-2 CO.
2. Conéctese a la red Wi-Fi del RAZL-2 CO que desea configurar.
3. Es posible que vea un mensaje en su dispositivo que indica que no hay conectividad a Internet a través de la nueva conexión. Debe seleccionarse para mantener la conexión Wi-Fi.



Si utiliza un smartphone para la configuración, ya no podrá conectarse al dispositivo móvil hasta que se detenga la conexión a esta red Wi-Fi.

## Columna principal razL-2 CO en modo de funcionamiento

Información: El modo de funcionamiento solo se puede cambiar si el dispositivo está configurado en la configuración de fábrica.

1. Para iniciar el Asistente de configuración de RAZL-2 CO, abra una nueva ventana en su navegador de Internet. Introduzca <http://razl.lan> en la barra de direcciones del navegador y confirme la entrada. Alternativamente, si no es posible ninguna conexión, ingrese <http://10.1.10.1>.
2. Seleccione **Columna principal (maestro) / Punto de acceso Wi-Fi RAZL autónomo como modo de funcionamiento**.

3.	En el siguiente paso, puede cambiar la configuración de Wi-Fi. Por razones de seguridad, se le pedirá que asigne una nueva contraseña Wi-Fi para el RAZL-2 CO.
4.	Después de confirmar la configuración, el RAZL-2 CO comenzará con la nueva configuración de Wi-Fi. Espere a que la nueva conexión aparezca en las redes Wi-Fi disponibles. Vuelva a conectarse a la Wi-Fi con las nuevas credenciales.

Ahora que ha completado la configuración básica del RAZL-2 CO, puede continuar con la configuración relativa al tipo de montaje y a los visitantes permitidos.

# Configuración de los parámetros del dispositivo

Para editar la configuración de un RAZL-2 CO, conéctese a un dispositivo habilitado para WLAN, como un smartphone o portátil, a la columna principal razL-2 CO. Abra una nueva ventana en su navegador de Internet y escriba la barra de direcciones del navegador **http://razl.lan**. Alternativamente, si no es posible ninguna conexión, ingrese **http://10.1.10.1**.

Para la configuración específica del dispositivo, siga las instrucciones

"Configuración del dispositivo" En la siguiente página

Para la configuración de los datos del sistema, siga las instrucciones

"Configuración del sistema" en la página143

Si desea cambiar el modo de funcionamiento de un RAZL-2 CO, debe activar los ajustes de fábrica para este dispositivo. La próxima vez que se conecte al dispositivo, el asistente de configuración se iniciará automáticamente. "Activar la configuración de fábrica" en la página152

# Configuración del dispositivo

Puede realizar los siguientes ajustes para cada dispositivo:

Nombre del dispositivo	Introduzca, por ejemplo, el lugar de uso del dispositivo
Montaje de la barrera de luz de conteo vista desde la entrada de la tienda	El dispositivo se puede colocar a ambos lados del pasaje. Relevante para la configuración correcta es siempre la consideración desde fuera del intervalo restringido.
Uso	Puede elegir si el dispositivo se coloca en una entrada, salida o salida de entrada. Si se selecciona "entrada" o "en-salida", el semáforo cambia a rojo cuando se alcanza el número máximo de personas. En el caso de la "Salida", el semáforo permanece verde en este caso.

Para cambiar la configuración, haga lo siguiente:

- Active el modo de configuración pulsando el **icono de candado** y confirmando la consulta.



- En el menú, abra la **entrada Descripción general del dispositivo**. Aparecerá una descripción general de todos los dispositivos disponibles.



- En el dispositivo deseado, pulse el **icono de configuración**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Para aplicar los ajustes modificados, pulse el cuadro Guardar.

# Configuración del sistema

Puede realizar las siguientes parametrizaciones para el sistema:

Número actual de personas	Corrección del número actual de visitantes.
Valor de inicio para el número de personas después del reinicio	Establezca como valor de inicio después de un restablecimiento de voltaje. Por ejemplo, puede Deduzca a su personal del número máximo de personas.
Número máximo de personas permitidas	Cuando se alcanza el número máximo de personas, el semáforo cambia a rojo.
Diferencia al número máximo de personas para la reactivación	Establezca este valor si se desea que después de alcanzar el máximo un cierto número de personas debe salir de la zona de nuevo antes de que el semáforo cambie de nuevo a verde
Número de personas menores de 0 permitidas	Si esta opción está activa, el recuento de personas actual también se reduce por debajo de 0.
Número de personas mayor "Número máximo de personas" permitido	Si esta opción está activa, el recuento de personas actual también se incrementa por el valor 'Número máximo de personas'.
Alarma acústica si se supera el número permitido de personas	Cuando esta opción está activa, se emite una advertencia audible cuando se cruza un acceso cuando ya se ha alcanzado el número máximo de personas
Tiempo de tolerancia a los errores Alarma de ajuste en segundos	Si se interrumpe la barrera de luz de recuento, este tiempo se mantiene hasta que se activa una alarma de ajuste.
Tiempo de tolerancia a fallos Comunicación de esclavos en segundos	Si un dispositivo conectado y activo no inicia sesión en la columna principal, este tiempo se espera hasta que se active una alarma de comunicación. Este tiempo es irrelevante si utiliza el dispositivo como un solo dispositivo.
Tiempo de tolerancia a errores para componentes	Si no se puede enviar un evento para un actuador para el tiempo establecido, se muestra en la vista general de los actuadores.

externos en segundos	
Tipo de mensaje de error	Determina si la advertencia sólo debe llevarse a cabo visualmente a través de los semáforos o también acústicamente cuando se activa una alarma.
Comportamiento de informe de errores	Determina si la alerta solo debe emitirse en el dispositivo afectado o en todos los dispositivos cuando se activa una alarma. Este valor es irrelevante si utiliza el dispositivo como un solo dispositivo.

Para cambiar la configuración, haga lo siguiente:

- Active el modo de configuración pulsando el **icono de candado** y confirmando la consulta.



- En el menú, abra la **entrada Descripción general del dispositivo**. Aparecerá una descripción general de todos los dispositivos disponibles.



- En el menú, abra la **entrada Configuración del sistema**.
- Para aplicar los ajustes modificados, pulse el cuadro Guardar.



# Información de estado

Usted tiene la posibilidad de proporcionar a sus visitantes información sobre el estado actual de RAZL-2 CO. El diseño de la página y los textos se pueden cambiar en la interfaz gráfica de usuario de la columna principal razL-2 CO. Conéctese a la columna principal razL-2 CO y active el modo de configuración. En el menú, abra la **entrada de configuración de status**.

## Edición del diseño de la información de estado

Puede crear su propia página de estado a partir de varios elementos. Simplemente arrastre y suelte los elementos que desee desde la vista Disponible a la vista Usada. Cuando haya terminado de crear el diseño, vaya al paso siguiente.

## Edición de los textos en el estado Información

Verá todo el texto modificable de su diseño. Si no inserta su propio texto, se mostrará un texto estándar almacenado en el sistema. Una vez que haya terminado con la configuración, guarde la nueva apariencia de la información de estado. Los anuncios que ya estén conectados mostrarán automáticamente la nueva información de estado.

## Ver información de estado en dispositivos externos

Para ver la información de estado en un dispositivo externo, como un Smart TV o una tableta, este dispositivo debe estar en la misma red Wi-Fi que la columna principal razL-2 CO. En el dispositivo, abra un explorador web y escriba <http://-razl.lan/customer-info> en la barra de direcciones.

# Estadísticas de Visitantes

Usted tiene la posibilidad de recuperar las estadísticas de los visitantes a través de la interfaz de usuario del RAZL-2 CO. Conéctese a la columna principal RAZL-2 CO y active el modo de configuración. En el menú, abra las estadísticas de visitantes . Seleccione el período de tiempo deseado.

## Ajuste la hora del sistema del RAZL-2 CO

La página Estadísticas de visitantes **muestra la hora del sistema del RAZL-2 CO**. Para restablecer la hora, pulse la **hora actual del terminal como Aplicar hora del sistema**.

## Número total de visitantes

El RAZL-2 CO suma todos los visitantes que han contado en este campo. Si desea restablecer este valor, pulse el **campo Restablecer total de visitantes**.

# Modo de ajuste

Después de instalar una columna RAZL-2 CO, se recomienda comprobar el ajuste del RAZL-2 CO. Para simplificar este proceso, la interfaz gráfica de usuario incluye un asistente de ajuste. En la vista general del dispositivo, seleccione el icono de configuración en la parte inferior derecha del dispositivo deseado. En el nuevo menú, seleccione la **entrada Asistente para**Justage. El dispositivo entra automáticamente en modo de ajuste. Siga las instrucciones del asistente. Una vez que el RAZL-2 CO esté correctamente alineado, cierre el asistente de nuevo para devolver el RAZL-2 CO al modo normal.

# Apague el dispositivo

Si un dispositivo no es necesario actualmente para las personas que cuentan, se puede desactivar. Si el dispositivo es una columna secundaria de un compuesto de dispositivo, ese dispositivo no procesa ninguna información de recuento. Un dispositivo desactivado indica el estado parpadeando el semáforo en el color amarillo. Sin embargo, también puede desconectar una columna secundaria desactivada de la tensión de red, el resto del compuesto seguirá funcionando normalmente.

Para deshabilitar/reactivar un dispositivo, siga estos pasos en la columna principal:

- Active el modo de configuración pulsando el **icono de candado** y confirmando la consulta.



- En el menú, abra la **entrada Descripción general del dispositivo**. Aparecerá una descripción general de todos los dispositivos disponibles.



- En el dispositivo deseado, pulse el **icono de configuración**.

Gerätename


Main Device

Status

Aktiv

Seriennummer

222229



- Para cambiar el estado actual, pulse el **botón Desactivar dispositivo /Activar** dispositivo.

# Identificar dispositivo

Para poder identificar fácilmente un dispositivo específico cuando está conectado a un dispositivo, tiene la opción de poner la luz de señal del RAZL-2 CO en modo de identificación. En este modo, el semáforo cambia por todos los colores disponibles y también activa una señal acústica. Después de identificar el dispositivo, desactive el modo de nuevo.

Para cambiar el modo, siga estos pasos:

- Active el modo de configuración pulsando el **icono de candado** y confirmando la consulta.



- En el menú, abra la **entrada Descripción general del dispositivo**. Aparecerá una descripción general de todos los dispositivos disponibles.



- En el menú, abra la **entrada Configuración del sistema**.
- Para aplicar los ajustes modificados, pulse el cuadro Guardar.

# Emparejamiento de otros dispositivos con la columna principal

Una columna principal se puede extender por hasta 5 columnas laterales. Para conectar una columna lateral a la columna principal debe activarse en la interfaz de usuario de la columna principal para permitir el **acoplamiento de otros** dispositivos. Para configurar la columna secundaria, siga las instrucciones de las instrucciones "Puesta en marcha de una columna secundaria (esclavo)" en la página 136.

Para permitir el emparejamiento, realice los pasos siguientes en la columna principal:

- Active el modo de configuración pulsando el **icono de candado** y confirmando la consulta.



- En el menú, abra la **entrada Descripción general del dispositivo**. Aparecerá una descripción general de todos los dispositivos disponibles.



- Active el modo de emparejamiento pulsando la **casilla Permitir emparejamiento de otros dispositivos**. Este modo se cerrará automáticamente después de 30 minutos.

# Activar la configuración de fábrica

Si desea utilizar un dispositivo en otro lugar, puede restablecer el dispositivo a su configuración de fábrica.

Para habilitar la configuración de fábrica, siga estos pasos:

- Active el modo de configuración pulsando el **icono de candado** y confirmando la consulta.



- En el menú, abra la **entrada Descripción general del dispositivo**. Aparecerá una descripción general de todos los dispositivos disponibles.



- En el dispositivo deseado, pulse el **icono de configuración**.

Gerätename	Main Device
Status	Aktiv
Seriennummer	222229



- Active los ajustes de fábrica pulsando el cuadro Restablecer dispositivo a **configuración de fábrica**. Si ha seleccionado una columna secundaria, debe pulsar el **campo Eliminar** dispositivo.

## Configuración de fábrica de una columna principal

Si los ajustes de fábrica están activados para una columna principal con columnas auxiliares a través de la interfaz de usuario, todas las columnas secundarias conectadas actualmente se desactivan. Estos también realizan automáticamente el restablecimiento a la configuración de fábrica. La columna principal espera con su propia acción hasta que no se acoplan más participantes. Las columnas laterales no desconectadas actualmente impiden el restablecimiento de la columna principal. Si ya no puede conectar la columna secundaria, quite manualmente la columna de la vista general del dispositivo. Sin embargo, esta columna auxiliar sólo se puede restablecer mediante restablecimiento de voltaje.

## Configuración de fábrica de una columna lateral

Una columna lateral se puede restablecer en la interfaz de usuario de la columna principal. Quite el dispositivo deseado de la vista general del dispositivo de columna principal. La columna lateral se establece automáticamente en la configuración de fábrica.

## Realizar la configuración de fábrica mediante el restablecimiento de voltaje

Este proceso es la única opción para los dispositivos a los que ya no tienes acceso Wi-Fi. La tensión de red debe separarse varias veces seguidas en una determinada ventana de tiempo.

Conecte el enchufe de alimentación del dispositivo a una toma de corriente y espere hasta que la luz de la señal ya no esté permanentemente azul. El dispositivo ha completado el proceso de arranque.

Ahora desconecte el dispositivo de la tensión de red en un máximo de 30 segundos y espere unos 10 segundos.

Realice la operación un total de 3 veces, pero deje el dispositivo enchufado por tercera vez. El dispositivo ahora restaura la configuración de fábrica y luego se reinicia automáticamente.

# Expansibilidad

"Actuadores externos" en la página157

"Pantallas externas" En la siguiente página

"REST API" en la página156

# Pantallas externas

Por ejemplo, se pueden utilizar televisores inteligentes o tabletas habilitados para Wi-Fi para mostrar el estado.

La información está disponible en **<http://razl.lan/customer-info>**.

Para más información "Información de estado" en la página 145

# REST API

Versión v1:

Extremo	Tipo	Formato	Descripción
http://10.1.10.1/api/v1/system/status	Obtener	'value:string'	<ul style="list-style-type: none"><li>• "0" Stop (ROT) - No se permite ninguna entrada. Número máximo de visitantes alcanzados</li><li>• "1" Go - Admisión permitida. Asientos/lugares libres.</li><li>• Se ha detectado un error de ajuste "2". Un participante en la federación informa de un error de ajuste.</li><li>• Error de comunicación "3" detectado. Un participante de la asociación ya no es accesible.</li></ul> <p>Los estados "2" y "3" se transmiten solo si el comportamiento del mensaje de error se establece en "Todos los dispositivos". Si el comportamiento del mensaje de error se establece en "Dispositivo afectado", el estado corresponde a "0".</p>
http://10.1.10.1/api/v1/system/guestcount	Obtener	'value:string'	Número actual de personas
http://10.1.10.1/api/v1/system/maxguestcount	Obtener	'value:string'	Número máximo de personas permitidas
http://10.1.10.1/api/v1/system/freeguestcount	Obtener	'value:string'	Lugares gratuitos

# Actuadores externos

Usted tiene la posibilidad de controlar los relés externos habilitados para WLAN con el RAZL-2 CO. Conéctese a la columna principal RAZL-2 CO y active el modo de configuración. En el menú, abra la **entrada Actuadores externos**. Aquí puede ver una visión general de los actores que están listos para conectarse al sistema. Cada actuador muestra el nombre y el comando enviado más recientemente. Si se visualiza a - en lugar del comando, se ha superado el tiempo de espera configurado para los actuadores.

## Añadir un nuevo actuador

El actuador debe ser un participante en la red RAZL-2 CO. El rango ip permitido para los dispositivos externos es 10.1.10.2 - 10.1.10.99. La información del sistema se puede transmitir al actuador a través de marcadores de posición en el contenido de la solicitud URL o POST.

- Número de invitados: {CURRENT\_GUESTS}
- Estado del sistema: {SYSTEM STATUS}
- Resultado de la regla del evento: {CONDITION-RESULT}

Pulse el **botón Añadir nuevo** actuador. Se abre una interfaz de configuración con las siguientes propiedades.

Nombre	Nombre personalizado del actuador
Tipo de evento	Seleccione el evento en el que se dirigirá al actuador.
Evento	Seleccione el estado del evento. Por ejemplo, para el tipo de evento 'Número de personas cambiadas' es 'Número creciente de personas' o 'Número de personas'
Url del actuador	Introduzca la url del actuador. Puede utilizar comodines en este campo. Ejemplo de una url con un relé Shelly PM1: http://10.1.10.2/relay/0?turn={CONDITION-RESULT}
Encabezado de solicitud 'Content-Type'	El valor predeterminado de 'application/json; por lo general, no es necesario cambiar el conjunto de caracteres utf-8' para el tipo de contenido.
Método de solicitud HTTP	Elija el método de solicitud requerido POST o GET. Para un relé Shelly, seleccione GET.
Contenido de la solicitud de publicación HTTP	Este campo solo está disponible con el método CASE POST. El contenido depende del dispositivo. Puede utilizar comodines en este campo.
Regla de evento	Seleccione si el actuador solo debe abordarse cuando se hayan producido el tipo de

	evento y el evento, o si el actuador también debe abordarse si se ha producido otro evento.
Contenido para {CONDITION-RESULT}	Este valor se utiliza para el marcador de posición {CONDITION-RESULT}. Para un relé Shelly, por ejemplo, encendido / apagado o alternar se puede utilizar aquí.
Contenido para {CONDITION-RESULT} sin coincidencia con el evento	Este campo solo está disponible si la regla de envío está seleccionada como evento <b>si el evento coincide con el</b> evento. Este valor se utiliza para el marcador de posición {CONDITION-RESULT} si el evento no coincide con el evento seleccionado.

Una vez configurados todos los campos, pulse Guardar. El actuador se aborda con el siguiente evento.

## Edición de los ajustes de un actuador

En la vista general de los actuadores, pulse el símbolo de engranaje del actuador deseado.

## Extracción de un actuador

En la vista general de los actuadores, pulse el icono de cubo de basura del actuador que desea quitar.

# Preguntas frecuentes

Puede conectar múltiples RAZL-2 CO

Actualmente, hasta 6 RAZL-2 CO pueden contar en una red. El emparejamiento de más de 6 RAZL-2 CO puede afectar a la precisión de recuento de la columna principal.

Puede el RAZL-2 CO también participar en una red existente

Esta característica no se admite actualmente. Si necesita esta función, póngase en contacto con nosotros en [info@fiessler.de](mailto:info@fiessler.de)

Si el RAZL-2 CO es adecuado para uso al aire libre

El RAZL-2 CO corresponde a la clase de protección IP54 cuando se construye. Sin embargo, la función de la barrera de luz puede verse afectada por las gotas de agua. Se recomienda colocar el RAZL-2 CO bajo un dosel.

Qué tan amplia es la gama de Wi-Fi

El rango depende del entorno. En campo abierto, el rango es de unos 60 metros.

# Datos técnicos

Conexión	Cable de conexión de 230 V CA 4m con enchufe Schuko
Salida de conmutación (opcional)	Sin potencial, 1 cambiador de más de 4 m de largo cable de conexión. máx. 250V AC / máx. 12A / máx. 3000 VA
Altura de la columna	Columna del reflector: 119,8 cm / columna del sensor: 130 cm
Ancho de la columna	9 cm sin stand
Profundidad de la columna	8,5 cm sin stand
stand	20 cm de diámetro
Peso	Columna del reflector: aprox. 6,7 kg / columna del sensor: aprox. 7,5 kg
Clase de protección IP	IP54. Las columnas están destinadas para uso en interiores. Si las columnas se utilizan al aire libre, debe proporcionarse protección contra las precipitaciones mediante medidas adecuadas. Las caídas en los lados frontales de las columnas pueden llevar a un recuento erróneo.
La distancia máxima entre las columnas	2 m
Altura mínima de detección de personas	Se registran personas desde una altura de >1,20 m.
Listo para la operación	después de < 95 segundos
Configuración a través de	La columna de sensores proporciona una WLAN para dispositivos móviles con un navegador web como un smartphone, un tablet o un portátil para la configuración



WLAN	
Especificación de WLAN	2,4GHz Wireless LAN, 2,4 GHz IEEE 802.11 b/g/n Wireless LAN
Navegadores compatibles	Min. Safari 7.0-7.1 / Chrome 78 / Firefox 68
Conexión de la columna	Las columnas de los sensores pueden funcionar en combinación. (1 columna maestra y hasta 5 columnas esclavas). Hasta 5 entradas y salidas adicionales son evaluadas y controladas por la columna maestra.